



*Saison
2025/
2026*



Ihre Fachfirma für intelligentes Wohnen

Elektroinstallationen ◇ Elektrische Rollladen
Barrierefreies Wohnen ◇ Netzwerktechnik ◇ E-Check
Garagen- und Torantriebe ◇ Türsprechanlagen

www.elektro-henze.com

Tel. 0 70 31 / 63 15 36 · info@elektro-henze.com



Wir schaffen **das Spielfeld**
für Ihren Genuss

Jetzt PLANA
neu entdecken!

plana
AUS FREUDE AN KÜCHEN

PLANA Böblingen
Elly-Beinhorn-Straße 29 | 71034 Böblingen
07031 867 311 0 | boeblingen@plana.de



Inhalt

<i>Grußworte</i>	Seiten 5-11
<i>HSG-Männer 1</i>	Seiten 12-17
<i>HSG-Frauen 1</i>	Seiten 18-23
<i>HSG-Männer 2</i>	Seite 25
<i>HSG-Frauen 2</i>	Seite 27
<i>Stickerstars</i>	Seiten 28-29
<i>HSG-Männer 3</i>	Seite 30
<i>HSG-Frauen 3</i>	Seite 31
<i>Heimspielplan</i>	Seiten 32-33
<i>Sponsorenwand</i>	Seiten 34-35
<i>Trikotsponsoren</i>	Seite 37
<i>Berolino-Cup</i>	Seiten 38-39
<i>HSG-Jugend</i>	Seiten 40-49
<i>HSG-Sommercamp</i>	Seiten 50-51
<i>HSG-Jugend</i>	Seiten 52-55
<i>Handball-Grundschulliga</i>	Seiten 56-57
<i>HSG-Jugend</i>	Seiten 58-64
<i>KHSL und JHSL</i>	Seite 65
<i>Schiris</i>	Seiten 66-67
<i>Helferteam</i>	Seiten 68-69
<i>Verantwortliche der HSG</i>	Seite 70



württembergische

MÜLLER | WELKER Generalagenturen

- Absicherung
- Wohneigentum
- Risikoschutz
- Vermögensbildung





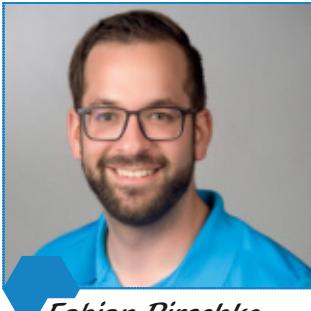
Gruß der Abteilungsleitung

Liebe Handballfreunde, liebe Fans, Sponsoren und Unterstützer der HSG Böblingen/Sindelfingen, herzlich willkommen zur neuen Handballsaison 2025/2026!



Ralf Maurer

Vorstand –
Abteilungsleiter SVB



Fabian Pirschke

Vorstand –
Abteilungsleiter VfL

ach einer intensiven Vorbereitung und einigen Veränderungen in unseren Teams blicken wir voller Vorfreude, Optimismus und Tatendrang auf die kommenden Monate.

Unsere 1. Herrenmannschaft geht in der Verbandsliga auf Punktejagd. Trotz erschwerter Trainingsbedingungen in der Vorbereitung hat das Team um Marco und Vito Cece den Grundstein für eine spannende Saison gelegt. Mit einem verjüngten Kader, neuen Gesichtern und frischem Schwung wollen die Jungs attraktiven Handball zeigen und möglichst früh die Weichen auf Klassenerhalt stellen.

Die 1. Frauenmannschaft startet in ihre dritte Oberliga-Saison – diesmal mit viel frischem Wind. Nach einem großen personellen Umbruch prägen vor allem junge Spielerinnen das Bild des Teams. Gemeinsam mit dem neuen Trainerteam um Mischa Herok und Sarah Wild soll diese Dynamik

genutzt werden, um die Oberliga mit Leidenschaft und Mut aufzumischen.

Unsere 2. Herrenmannschaft, die „Hombres dos“, hat den Sprung in die Landesliga geschafft und sieht den kleineren Kader nicht als Nachteil, sondern als Chance für unsere Talente. Mit Kampfgeist, Zusammenhalt und der richtigen Einstellung soll das Ziel Klassenerhalt realisiert werden.

Auch die 2. Frauenmannschaft blickt stolz auf eine erfolgreiche Aufstiegssaison zurück. Nach einem nervenaufreibenden Relegationskrimi steht das Team nun in der Landesliga und möchte mit Teamgeist, Freude und einer gesunden Portion Ehrgeiz die Liga bereichern und sich im Mittelfeld etablieren.

Ebenso haben wir diese Saison jeweils eine 3. Frauenmannschaft und eine 3. Männermannschaft bei den Aktiven und unsere AH-Mannschaften komplettieren unser Feld. Hinzu kommen noch 22

Jugendmannschaften, die für die HSG die Handballschuhe schnüren und das Fundament unseres Nachwuchses bilden.

All diese Entwicklungen zeigen: Bei der HSG weht ein frischer Wind – getragen von Zusammenhalt, Leidenschaft und der Begeisterung für unseren Sport. Wir sind stolz auf unsere zahlreichen Mannschaften – vom Jugend- bis zum Aktivenbereich – unsere Trainer und alle ehrenamtlichen Helfer, die Tag für Tag ihren Beitrag leisten.

Außergewöhnlich wird in dieser Saison die Verteilung der Spieltage auf unsere Hallen sein: Während wir bis zum Jahreswechsel fast ausschließlich in der Sommerhofhalle versuchen werden, unsere Heimstärke unter Beweis zu stellen, wird in der Rückrunde die komplett renovierte Murkenbachhalle wieder zur Verfügung stehen.

Liebe Fans, wir laden euch ein, unsere Teams lautstark zu unterstützen, die Hallen zu füllen und die HSG-Familie sichtbar zu machen. Gemeinsam wollen wir Siege feiern, Rückschläge meistern und viele unvergessliche Handballmomente erleben.

Ein herzliches Willkommen gilt auch allen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern sowie Gästefans.

Auf eine spannende, erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Saison 2025/2026!

Mit sportlichen Grüßen
Euer Vorstand der
HSG Böblingen/Sindelfingen
Ralf und Fabian



Dem Treppchen gewachsen.

Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützen wir den Sport und setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt. Für Sie, für die Region, für uns alle. www.kskbb.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
Böblingen



Gruß der Vereinspräsidenten

Liebe HSG-Familie, liebe Handballfans,



Ewald Agresz

Präsident SV Böblingen



Dr. Heinrich Reidelbach

Präsident VfL Sindelfingen

die neue Saison steht in den Startlöchern – und wir können es kaum erwarten!

Mit großer Begeisterung blicken wir auf die tollen Leistungen unserer Teams im letzten Jahr zurück und freuen uns auf das, was vor uns liegt.

Unsere Frauen 1 haben in der Oberliga mit einem starken fünften Platz überzeugt. Trotz Verletzungen und Rückschlägen hat das junge Team um Mischa Herok immer wieder gezeigt, was mit Leidenschaft und Zusammenhalt möglich ist. Diese Entwicklung macht Lust auf mehr – und wir sind sicher: Die neue Spielzeit wird voller Highlights und besonderer Momente!

Ein absolutes Highlight war der Aufstieg unserer Frauen 2 in die Landesliga!

Mit einer packenden Relegation haben sie es diesmal ge-

gende Saison gekrönt und sind nun ebenfalls auf Verbandsebene angekommen. Das ist nicht nur ein toller Erfolg für das Team, sondern auch ein klares Zeichen für die positive Entwicklung unseres Frauenhandballs - und eine perfekte Ergänzung zu unserer Oberliga-Mannschaft.

Auch unsere Männer können auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Die M1 hat in der Verbandsliga mit Platz acht bewiesen, dass sie vor allem zu Hause eine echte Macht ist. Die starken Auftritte machen Mut und zeigen: In dieser Saison geht es wieder nach oben!

Besonders stolz sind wir auf den Aufstieg unserer M2 in die Landesliga! Nach mehreren knapp verpassten Chancen haben sie es diesmal ge-

schafft und die Saison souverän auf Platz zwei abgeschlossen. Das schafft eine ideale Basis, um junge Talente gezielt zu fördern und sie an die erste Mannschaft heranzuführen – ein wichtiger Schritt für die Zukunft unseres Vereins.

All diese Erfolge sind nur möglich durch den unglaublichen Einsatz unserer Spielerinnen und Spieler, Trainer, Betreuer, Ehrenamtlichen, Sponsoren – und natürlich durch euch, unsere fantastischen Fans!

Ihr seid das Herzstück der HSG und gebt uns jeden Tag neuen Antrieb. Lasst uns gemeinsam durchstarten – mit Begeisterung, Teamgeist und dem festen Willen, den Handball in Böblingen und Sindelfingen noch erfolgreicher und leidenschaftlicher zu gestalten. Wir freuen uns auf packende Spiele, volle Hallen und unvergessliche Handball – Momente mit euch!

Mit sportlichen Grüßen und voller Vorfreude auf eine großartige Saison!

Ewald Agresz

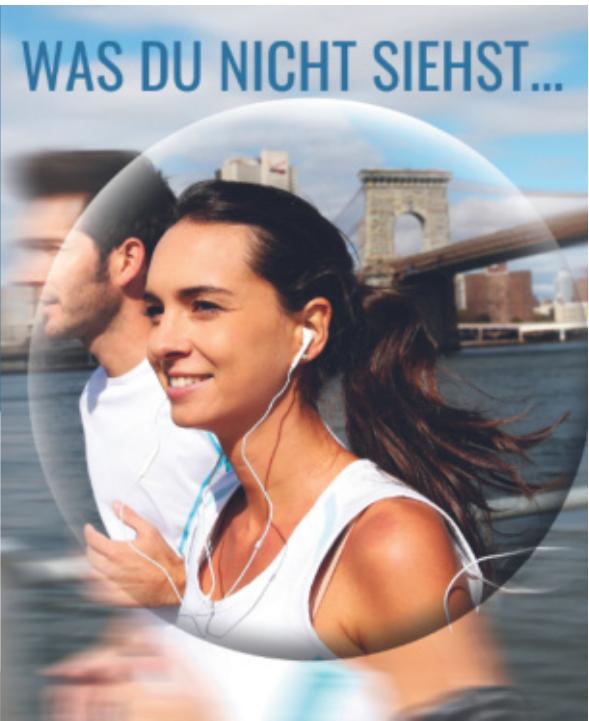
Heinrich Reidelbach

**ICH SEH MIT WAS,
KONTAKTLINSEN
SEHEN ERLEBEN,
OHNE BRILLE!**

WAS DU NICHT SIEHST...



07031/ 227042 www.optik-karnahl.de



Planung und Ausführung

**NEU- AN- UND UMBAU
TERRASSEN • WEGE • GARTENBAU
ABSTELLPLÄTZE • ZÄUNE
ZUFAHRDEN • MAUERN
INSTANDSETZUNGEN
KANALSANIERUNGEN
SCHWIMMBÄDER**

SKLARSKI
BAUUNTERNEHMEN



Hanns-Klemm-Straße 52 • 71034 Böblingen
07031 720873 • www.sklarski-bb.de



Gruß der Stadt Böblingen

*Liebe Handballfreundinnen und Handballfreunde,
liebe Sportbegeisterte, liebe Unterstützerinnen und Unterstützer
der HSG Böblingen/Sindelfingen,*



Dr. Stefan Belz,
Oberbürgermeister

mit großer Freude begrüße ich Sie alle zur neuen Handballsaison 2025/2026! Der Start einer neuen Spielzeit ist immer ein besonderer Moment – voller Vorfreude, Spannung und sportlicher Erwartungen. Besonders erfreulich ist, dass die Turnhalle Murkenbach I nach ihrer Sanierung künftig in neuem Glanz zur Verfügung steht. Diese moderne Spielstätte wird den Trainingsalltag bereichern und sich auch positiv auf die Atmosphäre und den Verlauf unserer Heimspieleinheiten auswirken – ein echter Gewinn für den Sport und unsere Gemeinschaft! Die vergangene Saison 2024/2025 war geprägt von beeindruckenden Leistungen

und wichtigen Entwicklungs-schritten.

Unsere Frauen 1 haben sich mit einem starken fünften Platz in der Oberliga behauptet. Diese Leistung ist ideale Voraussetzung für eine ebenso erfolgreiche neue Saison. Ein echtes Ausrufezeichen setzten unsere Frauen 2! Über eine spannende Relegation gelang der Aufstieg in die Landesliga – ein krönender Abschluss einer tollen Saison! Damit ist unser Nachwuchsteam nun ebenfalls auf Verbandsebene vertreten und bildet einen idealen Unterbau für das Oberliga-Team. Auch unsere Männer 1 konnten sich mit einem soliden achten Platz im Mittelfeld der Verbandsliga behaupten. Die Mannschaft zeigte Stabilität und Kampfgeist – darauf lässt sich in der kommenden Saison weiter aufbauen.

Besonders erfreulich ist der souveräne zweite Platz unserer Männer 2 in der Bezirksoberliga und der Sprung in die Landesliga. Damit schaffen wir eine noch bessere Verbindung zwischen Nachwuchs und erster Mann-

schaft und stärken die Perspektive für unsere jungen Talente.

Ein Verein lebt nicht nur von sportlichen Erfolgen, sondern auch von der Unterstützung seiner Partner. Mein besonderer Dank gilt daher unseren Haupt sponsoren, der Böblinger Baugesellschaft und den Sindelfinger Wohnstätten, die auch in der kommenden Saison treu zur Seite stehen. Ihre Unterstützung ist ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Vereinsarbeit.

Ich wünsche allen Mannschaften, Trainerinnen und Trainern, Helferinnen und Helfern sowie unseren treuen Fans eine spannende, faire und erfolgreiche Saison 2025/2026. Lassen Sie uns gemeinsam für den Handball brennen und die HSG Böblingen/Sindelfingen weiter voranbringen!

Mit den besten sportlichen Grüßen

Dr. Stefan Belz
Oberbürgermeister



RÖHM
ANWALTSKANZLEI

ERBRECHT
MIETRECHT
VERTRAGSRECHT

Stiftstraße 16 | 71063 Sindelfingen
Telefon: 0 70 31 - 68 22 20
info@anwalt-sindelfingen.de
www.anwalt-sindelfingen.de



MACHT IHR ZUHAUSE SCHÖNER

- | Schreinerei
- | Innenausbau
- | Sonnenschutz
- | Vorhänge
- | Vorhangschienen
- | Insektenschutz
- | Markisen

Schienen-Körner · Bachstr. 24 · 71063 Sindelfingen

info@schieneenkoerner.de
www.schieneenkoerner.de

Telefon 07031 814854
Telefax 07031 814533



Gruß der Stadt Sindelfingen

**Liebe Handballfreundinnen und -freunde,
sehr geehrte Damen und Herren,**



Markus Kleemann,
Oberbürgermeister

die neue Handball-Saison 2025/26 der HSG Böblingen/Sindelfingen steht vor der Tür und wir freuen uns auf spannende Spiele mit viel Begeisterung und Leidenschaft.

Handball ist bei uns weit mehr als eine Sportart: Die HSG Böblingen/Sindelfingen steht für gewachsene Traditionen und überregionale Erfolge genauso wie für gelebte Gemeinschaft, Zusammenhalt und Emotionen. Regelmäßig haben wir hochklassige und aufregende Spiele, die zeigen, dass viel Teamgeist,

Herzblut und Leidenschaft in der Spielgemeinschaft stecken. Mit über 20 Jugendmannschaften, sechs aktiven Teams und einer Seniorenmannschaft ist die HSG zudem breit aufgestellt und schafft ein Angebot für alle.

Die erfolgreiche Entwicklung ist kein Zufall – sie ist das Ergebnis harter Arbeit auf und neben dem Spielfeld. Mein Dank gilt daher allen Spielerinnen und Spielern, den Trainerinnen und Trainern, Betreuerinnen und Betreuern sowie den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die sich mit großem Engagement für die Spielgemeinschaft einsetzen. Die Ehrenamtlichen in der Vereinsarbeit sind ein unschätzbares Gut und leisten eine großartige und wichtige Arbeit – dadurch wird Vieles erst möglich.

Vielen Dank den Fans für ihre Unterstützung sowie den Sponsorinnen und Sponsoren, ohne die es das neue Hallenheft der HSG Böblin-

gen/Sindelfingen nicht gäbe. Dieses ist nicht nur ein informatives Nachschlagewerk, sondern auch ein Zeugnis für die gute Vereinsarbeit und ein starkes Miteinander. Es ist ein Symbol dafür, dass wir gemeinsam Höhen und Tiefen durchstehen und uns gegenseitig unterstützen – nicht nur auf, sondern auch neben dem Spielfeld.

Ich wünsche allen Mannschaften der HSG Böblingen/Sindelfingen eine erfolgreiche, faire und verletzungsfreie Saison 2025/2026 mit vielen sportlichen Höhepunkten und einer weiterhin so starken Gemeinschaft.

Mit sportlichen Grüßen

Markus Kleemann
Oberbürgermeister



Männer 1 – Verbandsliga



Oben von links: Vincent Floer, Mikko Frommer, Finn Spitzl, Lowis Englert, Sebastian Bock, Jonas Grosser

Mitte von links: Trainer Marco Cece und Vito Cece, Robin Dörner, Moritz Maaß, Nikaas Thiruvarudsi, Fabian Rothsching, Kevin Gsell, Joshua Ruhmund, Physio Torsten Legler



Unten von links: Marian Heinkele, Arne Neuberger, Dominik Rose, Marvin Seeger,
Michael Fangerow, Frederik Todt, Tim Negler

Es fehlen: Sportlicherleiter Männer Urs Bonhage



Männer 1 – Verbandsliga

Herzlich willkommen zur neuen Verbandsliga-Saison!



Wir heißen alle Fans, Sponsoren und Unterstützer unserer 1. Herrenmannschaft herzlich willkommen!

Die diesjährige Vorbereitung war eine der herausforderndsten der letzten Jahre, die Rahmenbedingungen waren alles andere als optimal. Die Murkenbachhalle befindet sich derzeit in Sanierungsmaßnahmen, und auch unsere zweite Spielstätte, die Sommerhofenhalle, war während der Sommerferien mehrere Wochen geschlossen. Unter diesen Umständen begann die Saisonvorbereitung einige Wochen früher als üblich. Die

ersten Mannschaftseinheiten fanden im Stadion am Silberweg in Böblingen statt, ergänzt durch individuelle Laufeinheiten sowie Krafttraining im Fitnessstudio, um trotz eingeschränkter Hallenkapazitäten eine solide Grundlage für die Saison zu schaffen.

Trotz dieser Herausforderungen haben wir das Beste daraus gemacht und die Zeit intensiv genutzt: Zahlreiche Trainingsspiele Auswärts, unter anderem gegen den TV Neuhausen Erms 2 und die Spvgg Renningen, brachten nicht nur wertvolle Spielpraxis, sondern auch viele positive Eindrücke unserer neu formierten Mannschaft. Weitere Highlights der Vorbereitung waren ein Besuch bei Kim Schmid in Göppingen, der uns mit seinem Impuls-vortrag neue Perspektiven

auf Trainings- und Spielvorbereitung eröffnete, sowie unser dreitägiges Trainingslager in Dornbirn, wo wir für den letzten Feinschliff gesorgt haben.

Mit dem Zusammenschluss der Verbände Baden, Südbaden und Württemberg erwartet uns in dieser Saison eine komplett neue Staffel. Wir freuen uns auf viele neue Gegner, unter anderem reist ein Team aus dem Südbadischen Handballverband aus Freudenstadt/ Baiersbronn nach Böblingen/Sindelfingen.

Nach einer eher durchwachsenen letzten Saison ist das Ziel klar: Frühzeitig genügend Punkte sammeln, um den Klassenerhalt zu sichern. Einfach wird das nicht, denn mit der HSG Rottweil, dem TV Spaichingen und HB Ludwigsburg stehen starke Aufsteiger bereit. Als Favoriten für die vorderen Plätze gelten sicherlich der TV Oeffingen, Absteiger aus der Oberliga, sowie die TG Schömberg, die in der vergangenen Saison den Aufstieg nur knapp verpasst haben. Auch die Spielgemeinschaft Allowa zählt zu den Anwärtern auf die Spaltenplätze, ein Team, das gespickt ist mit erfahrenen



Spielern, die bereits höherklassige Erfahrungen sammeln konnten.

Besonders freuen wir uns auf die Derbys gegen die SG H2Ku 2 sowie gegen die TSF Ditzingen, ein Spiel, das sich in den letzten Jahren immer mehr zu einem echten Derby entwickelt hat.

Auch innerhalb der Mannschaft gibt es einige Veränderungen:

Urs Bonhage, unser langjähriger Kapitän und Führungsspieler, übernimmt künftig ausschließlich die Rolle des Sportlichen Leiters und unterstützt das Team vom Spielfeldrand. Nicolas Raff, ebenfalls langjähriger Spieler der 1. Herrenmannschaft, tritt kürzer und wird künftig für die dritte Mannschaft auflaufen. Flügelflitzer Tibor Staudenmaier zieht es zurück zur TUS Stuttgart. Josuha Stöffler verlässt uns nach nur einer Saison, und Tim Frommer sucht eine neue Herausforderung in Herrenberg in der Oberliga. Erstmal nicht zur Verfügung stehen wird Kreisläufer und Abwehrhüne Dominik Möller, der sich Ende der letzten Saison unglücklich zum zweiten Mal das Kreuzband gerissen hat.

Dafür dürfen wir einige spannende Neuzugänge begrüßen. Domenic Rose, der sich

bereits seit einiger Zeit im Training befindet und nach mehreren Verletzungen an seinem Comeback arbeitet, wird nun auch auf der Platte für uns angreifen. In den Trainingsspielen hat er bereits gezeigt, welche Qualität in ihm steckt, sowohl auf dem Spielfeld als auch als Führungsspieler abseits davon. Mit Sebastian Bock wechselt ein erfahrener Spieler mit viel Routine vom Ligakonkurrenten Spvgg Mössingen zur HSG. Aus der zweiten Herrenmannschaft rückt Rückraumspieler Arne Neuberger fest in den Kader auf. Aus der A-Jugend stößt Jonas Grosser zur Mannschaft, einer der „jungen Wilden“, der bereits im vergangenen Jahr mit seiner beeindruckenden Sprungkraft für Begeisterung sorgte. In der kommenden Saison wird er gemeinsam mit Marvin Seeger auf der Linksaußenvposition zum Einsatz kommen. Josuha Ruhmund, der bereits in der letzten Saison bei der zweiten Mannschaft erste Erfahrungen im Herrenhandball sammeln konnte, stößt als athletischer und schneller Linkshänder fest zum Kader und wird gemeinsam mit Marian Heinkele auf Rechtsaußen spielen. Louis Englert, der in der Jugend bereits für die HSG

Böblingen/Sindelfingen aktiv war und zuletzt in der A-Jugend-Bundesliga in Pforzheim Luft schnuppern durfte, kehrt als starker Abwehrspieler zurück zur HSG. Zu guter Letzt wird Nikaas Thiruvarudhsri, unser junger Torwart, fest in die Mannschaft integriert.

Im Tor stehen außerdem Kevin Gsell und Moritz Maaß zur Verfügung. Fabian Rotsching arbeitet nach seiner Kreuzbandverletzung an seinem Comeback und wird in der Rückrunde wieder zwischen den Pfosten stehen.

Im Feld komplettieren den Kader: Frederik Todt, Finn Spitzl, Michael Fangerow, Mikko Frommer auf den Rückraumpositionen sowie Tim Negler am Kreis.

Mit der erneuten Verjüngung des Kaders wollen wir mit attraktivem Tempohandball und einer offensiveren Abwehr unsere Fans begeistern. Wir blicken voller Vorfreude und Motivation auf die kommende, spannende Saison. Mit eurer Unterstützung wollen wir jede Herausforderung annehmen und gemeinsam viele unvergessliche Handballmomente erleben!

Das Trainerteam,
Marco & Vito Cece



Spielplan – Auswärtsspiele M1

TV Spaichingen
Sa., 15.11.2025,
20 Uhr
Halle: 7033

SF Schwaikheim
So., 30.11.2025,
18 Uhr
Halle: 3041

TG Schömberg
Sa., 6.12.2025,
20 Uhr
Halle: 7049

TV Oeffingen
Sa., 31.1.2026,
20 Uhr
Halle: 3029

SG FDS/Baiers
Sa., 21.2.2026,
20 Uhr
Halle: 6086

HB Ludwigsburg
Sa., 7.3.2026,
18 Uhr
Halle: 2050

SV Remshalden
Sa., 21.3.2026,
18 Uhr
Halle: 3017

TSF Ditzingen
Sa., 18.4.2026,
20 Uhr
Halle: 2016

H2Ku Herrenb. 2
Sa., 2.5.2026,
16.45 Uhr
Halle: 6028



Böblinger Baugesellschaft mbH



Wohnstätten

Ihre Wohn-Experten vor Ort



Gemeinsam zum Erfolg

Böblingen und Sindelfingen gehen beim Handball gemeinsame Wege – und das nicht nur auf dem Spielfeld: Auch in dieser Saison unterstützen die beiden städtischen Wohnungsgesellschaften zusammen die Handballspielgemeinschaft Böblingen/Sindelfingen. So stehen die Böblinger Baugesellschaft (BBG) und die Wohnstätten Sindelfingen der HSG erneut als Hauptsponsor der Saison 2025/2026 zur Seite.



WIR WÜNSCHEN DER HSG VIEL
ERFOLG UND GUTES GELINGEN!



Frauen 1 – Oberliga Württemberg



Oben von links:

Trainer Mischa Herok, TW Trainer Daniel Meyer, Julia Stauder, Svenja Hille, Janina Schandl, Theresa Terbeck, Pia Maier, Co-Trainerin Sarah Wild, Physio Chris Wendel,



Unten von links:

Patricia Golasch, Lena Zeller, Pauline Hille, Anne Kilper, Leni Hagenlocher, Lena Münch, Mascha Heiser, Sophie Hilf

Es fehlen: Kira Stoll, Amaya Baker, Ann-Kathrin Lange, Chloé Bohner



Frauen 1 – Oberliga Württemberg

HSG Frauen 1 – Mit frischem Wind in die Oberliga-Saison 2025/2026



Die dritte Saison in der Oberliga steht für die Frauen 1 der HSG Böblingen/Sindelfingen ganz im Zeichen des Aufbruchs. Nach dem Abschied zentraler Führungsspielerinnen wie Saskia Kohler, Lisa Baumgartl und Denise Knoll beginnt für das Team eine neue Ära – geprägt von jugendlicher Energie, handballerischer Leidenschaft und dem festen Willen, für Furore zu sorgen.

Ein Umbruch mit Chancen

Der personelle Umbruch ist tiefgreifend: Zahlreiche junge Spielerinnen stoßen neu zum Team und bringen nicht nur Talent, sondern auch eine beeindruckende Begeisterung für den Handballsport mit. Die Herausforderung, diese Neuzugänge in das Gefüge einer Oberliga-Mannschaft zu integrieren, ist groß – doch sie birgt auch enormes Entwicklungspotenzial. Der überraschende Abschied von Zana Turkalj kurz vor Vorbereitungsbeginn machte die Kaderplanung für Cheftrainer Mischa Herok nicht einfacher. Dennoch sieht er gerade in dieser Situation die Chance, alte Struk-

turen aufzubrechen und dem Team neue Impulse zu geben.

„Ich bin mit dem bisherigen Verlauf sehr zufrieden. Diese junge Truppe hat richtig Bock auf Handball und zeigt das in jeder Einheit“, betont Herok im Gespräch kurz vor Redaktionsschluss. Gleichzeitig ist ihm bewusst, dass der Weg noch lang ist – aber die Richtung stimmt.

Neue Impulse in Abwehr und Angriff

Taktisch setzt Herok auf bewährte Elemente, die er mit neuen Akzenten versieht. In der Abwehr bleibt die 6:0-Formation das Grundgerüst, soll jedoch auf den Halbpositionen offensiver interpretiert werden, um Gegner zu Fehlern zu zwingen. Im Angriff liegt der Fokus auf mehr Unberechenbarkeit und klaren, einfachen Abschlüssen – ein Ansatz, der besonders mit einer jungen, dynamischen Mannschaft vielversprechend ist.

Ein weiterer Schlüssel zum Erfolg liegt im schnellen Umschaltspiel zwischen Ab-



wehr und Angriff. Hier wird intensiv gearbeitet, um Tempo und Präzision zu steigern und so den Gegner unter Druck zu setzen.

Ein starkes Trainerteam

Besonders erfreulich ist die Verstärkung im Trainerteam: Mit Sarah Wild, Stützpunkttrainerin und ausgewiesene Expertin, gewinnt die HSG eine wertvolle Impulsgeberin. Gemeinsam mit Mischa Herok treibt sie die Entwicklung

des neuen Kollektivs mit viel Engagement und Know-how voran.

Noch kein Ziel – aber klare Ambitionen

Ein konkretes Saisonziel wurde bislang nicht formuliert – verständlich angesichts der kurzen Vorbereitungszeit und des umfassenden Umbruchs. Doch die Voraussetzungen sind vielversprechend: Ein motiviertes Team, ein enga-

giertes Trainerduo und die Lust auf Handball bilden ein starkes Fundament. Und wie heißt es so schön: Wer seine Ziele nicht hoch steckt, kann auch nichts erreichen.

In diesem Sinne: Auf viele spannende und erfolgreiche Spiele der HSG Frauen 1 in der Saison 2025/2026 – mit Mut, Leidenschaft und dem festen Willen, die Oberliga aufzumischen!



Planung und Ausführung

NEU- AN- UND UMBAU

TERRASSEN • WEGE • GARTENBAU

ABSTELLPLÄTZE • ZÄUNE

ZUFAHRDEN • MAUERN

INSTANDSETZUNGEN

KANALSANIERUNGEN

SCHWIMMBÄDER

SKLARSKI
BAUUNTERNEHMEN

Hanns-Klemm-Straße 52 • 71034 Böblingen
07031 720873 • www.sklarski-bb.de



Spielplan – Württembergliga

SG Herb-Bol
Sa., 8.11.2025,
18 Uhr
Halle: 5031

H2Ku Herrenb.
So., 23.11.2025,
17 Uhr
Halle: 6028

TSV Denkendorf
Sa., 06.12.2025,
17.8 Uhr
Halle: 4009

TSV Köngen
Fr., 30.1.2026,
20.15 Uhr
Halle: 4023

VfL Pfullingen
Sa., 21.2.2026,
20 Uhr
Halle: 6049

VfL Waiblingen 2
Sa., 14.3.2026,
18.15 Uhr
Halle: 3056

HSG Barg/Bettr
Sa., 28.3.2026,
20 Uhr
Halle: 5059

TV Gerhausen
So., 19.4.2026,
15 Uhr
Halle: 8024

HB Kinzigtal
So., 3.5.2026,
15 Uhr
Halle: 10086

Ihre Wohn-Experten vor Ort



Gemeinsam zum Erfolg

Böblingen und Sindelfingen gehen beim Handball gemeinsame Wege – und das nicht nur auf dem Spielfeld: Auch in dieser Saison unterstützen die beiden städtischen Wohnungsgesellschaften zusammen die Handballspielgemeinschaft Böblingen/Sindelfingen. So stehen die Böblinger Baugesellschaft (BBG) und die Wohnstätten Sindelfingen der HSG erneut als Hauptsponsor der Saison 2025/2026 zur Seite.



WIR WÜNSCHEN DER HSG VIEL
ERFOLG UND GUTES GELINGEN!

Herdweg 38-40
Am alten Friedhof
71032 Böblingen

Tel. 0 70 31 - 22 06 33
Fax 0 70 31 - 23 63 87
www.blumen-stierle-wagner.de



**Blumen
Stierle-
Wagner**
GmbH



Bauflaschnerei Kundendienst

**Wolboldstraße 4
71063 Sindelfingen
Telefon 0 70 31 - 81 43 83
www.krieg-sanitaer.de**





Männer 2 – Bezirksoberliga



Oben von links:

Maximilian Vollmer, Mattis Gatzweiler, Marc Wankmüller, Vincent Floer, Jannik Bauer, Marc Petri, Manuel Rippl

Mitte von links:

Trainer Torsten Merlitz, Niklas Negler, Felix Richter, Sebastian Heinkele, Sebastian Stricker, Matthias Root, Noah Cvetnic, Trainer Tobias Petri

Unten von links:

Matti Spitzl, David Hofacker, Niklas Laurer, Martin Root, Daniel Meyer, Bastian Sommer, Felix Fecker

„Hombres dos“ als Sprungbrett für Talente

Nach dem Aufstieg in die Landesliga präsentiert sich unsere zweite Männermannschaft dieses Jahr mit einem deutlich geschrumpften Kader. Drei junge Talente haben den Sprung in die erste Mannschaft geschafft, drei weitere Spieler haben ihre Karriere beendet oder treten kürzer. „Wir sehen den relativ kleinen Kader aber keineswegs als Problem, sondern eher als Chance, unsere Nachwuchsspieler noch bes-

ser an den aktiven Bereich heranzuführen“, unterstreicht Torsten Merlitz, der diese Saison zusammen mit Tobias Petri die Verantwortung auf der Trainerbank übernimmt.

Und sportlich sollte bei unseren „Hombres dos“, wie sich die Jungs selber nennen, auch genug Qualität vorhanden sein, um in der neuen Liga bestehen zu können. „Klar müssen wir dazu unsere Fehler noch weiter redu-

zieren und in der Abwehr etwas aggressiver werden. Aber ich glaube wir sind dabei auf einem guten Weg“, unterstreicht „Totti“ Merlitz. Das sieht auch „Tobi“ Petri so, der mit dem nötigen Respekt aber voller Vorfreude auf die Herausforderung Landesliga blickt: „Die Spieler haben in der Vorbereitung gut mitgezogen. Jetzt müssen wir schauen, dass wir unseren Plan in der Runde auch umsetzen!“

10 Tribünengebote

1. „**Spiel-Erlebnis**“ ist wichtiger als „Spiel-Ergebnis“.
2. **Faires sportliches Verhalten** sollte von Allen vorgelebt werden – auf und neben dem Spielfeld.
3. **Der Trainer sitzt auf der Bank**, nicht auf der Tribüne.
4. **Jeder macht mal Fehler** – Trainer, Spieler und auch Schiedsrichter.
5. Jedes Kind gibt stets sein Bestes und freut sich über **Applaus und Anfeuerungen** – über Meckern nicht!
6. **Fairness und Toleranz** gelten auch gegenüber Schiedsrichtern.
7. **Emotionen** sind erlaubt – Beleidigungen nicht.
8. **Kein Schiri, kein Spiel.**
9. Die **Gegenspieler sind auch Kinder**.
10. **Wir sind froh über jeden neuen Schiedsrichter**, den wir gewinnen können.
Vielleicht auch Dich?

DER HANDBALLMINISTER:

Respekt!

Sonst gibt's die Blaue Karte!





Frauen 2 – Bezirksoberliga



Oben von links: Sarah Moßhammer, Denise Dieterle, Isabelle Deuß, Sarah Kiefer, Sabrina Laczek, Franziska Michel

Mitte von links: Trainer Manuel Rippl, Janine Dombrowski, Ela Akgün, Emma Geißler, Amélie Tislaric, Kimberly Rippl, Torwarttrainer Patrick Scheer, Trainer Timo Münch

Unten von links: Delia Ardelean, Milli Miller, Patricia Golasch, Antonia Lachmann, Ann-Kathrin Lange, Tabita Schmidt, Emma Heitzmann, Chloé Bohner, Lea Frommer

Es fehlen: Caterina Sander, Maike Gatzweiler

Die HSG-Damen 2 haben den Aufstieg in die Landesliga geschafft, auch wenn der Weg dorthin schwieriger war als erwartet. Nach einer starken Hinrunde hatte das Team in der Rückrunde mit vielen Auswärtsspielen und dem Ausfall von Stammkräften zu kämpfen. So verpasste es am letzten Spieltag den direkten Aufstieg und musste in die Entscheidungsspiele.

Doch die Mannschaft stellte sich der Herausforderung. In den zwei zusätzlichen Spie-

len, die fast einen Monat nach Saisonende stattfanden, sicherte sie sich in einem nervenaufreibenden Rückspiel vor heimischer Rekordkulisse den verdienten Aufstieg. Diesen Schwung wollen die Spielerinnen nun in die neue Saison mitnehmen.

Die Vorbereitung begann im Juli, zunächst ohne Cheftrainer, da das bisherige Duo Timo Münch und Jörg Köhler die Mannschaft verlassen hatte. Übergangsweise übernahm Torwarttrainer Patrick

Scheer die Leitung. Der Fokus lag neben dem Athletiktraining auf der Integration neuer Talente aus der A-Jugend, die den Kader verjüngen und breiter aufstellen.

Für die kommende Runde ist das Ziel, mit Freude und Teamgeist viele erfolgreiche Spiele zu absolvieren und die Runde im mittleren Tabellen-drittelf abzuschließen. Das Team freut sich auf die zahlreiche Unterstützung der Fans, vor allem vor heimischem Publikum.



Stickerstars

Stickerstars – Ein Album voller Erinnerungen

Neun Jahre sind vergangen, seit die HSG Böblingen-Sindelfingen zuletzt ein Stickerstars-Album herausgebracht hat – und nun ist es endlich wieder soweit! Mit Beginn der neuen Saison starten wir erneut ein ganz besonderes Projekt, das weit über den Handballsport hinausgeht: Ein Stickeralbum, das unsere HSG-Familie vereint und sichtbar macht.

Ein Album für alle – wirklich alle!

Was dieses Album so besonders macht? Es ist nicht nur eine Sammlung von Bildern, sondern ein echtes Gemeinschaftswerk. Jeder, der sich in irgendeiner Form für die HSG engagiert, bekommt seinen eigenen Sticker. Egal ob Spieler:in in den aktiven Mannschaften, Nachwuchstalent in der Jugend, Schiedsrichter:in, Vorstandsmitglied, Helfer:in in der Bewirtung, Hausmeister oder jemand, der in anderer Weise zum Vereinsleben beiträgt – alle sind dabei. Die-



ses Album ist eine Hommage an die Vielfalt und das Engagement, das unseren Verein ausmacht.

Mehr als 500 Sticker werden in den kommenden Wochen und Monaten gesammelt, getauscht und eingeklebt. Und jeder einzelne erzählt eine Geschichte – von Leidenschaft, Teamgeist und dem unermüdlichen Einsatz für unseren Sport und unse-

re Gemeinschaft.

Mehr als nur Sammeln – Events, Emotionen und Erinnerungen

In der ersten Hälfte der Saison wird das Stickeralbum zum Mittelpunkt zahlreicher Veranstaltungen. Ob Tauschbörsen, Sammelaktionen oder gemeinsame Klebeabende – das Projekt bringt Menschen zusammen, fördert den Austausch und schafft neue Begegnungen. Kinder, Jugendliche und Erwachsene fiebern gleichermaßen mit, wenn es darum geht, das eigene Konterfei zu entdecken oder das letzte fehlende Stickerchen zu ergattern.

Diese Events sind nicht nur ein Riesenspaß, sondern stärken auch den Zusammenhalt innerhalb des Vereins. Denn beim Sammeln und Tauschen wird schnell klar: Jeder ist Teil des großen Ganzen. Die HSG Böb-

und Gemeinschaft



lingen-Sindelfingen ist mehr als nur ein Sportverein – sie ist eine lebendige Gemeinschaft, in der jeder zählt. Getreu unserem Motto: Verein mit Herz und Verstand!

Ein Schatz für die Zukunft

Und wenn die Saison voranschreitet, die Sticker ihren Platz im Album gefunden haben und die Sammelaktionen langsam abklingen, beginnt die vielleicht schönste Phase dieses Projekts: die Zeit der Erinnerung. Mit jedem Blick ins Album werden Momente wachgerufen – das erste Spiel, der gemeinsame Jubel, das Lachen beim Tauschabend. Das Album wird zu einem Schatz, der mit jedem Tag, Monat und Jahr an Wert gewinnt.

Es zeigt nicht nur, wer wir sind, sondern auch, wie wir gemeinsam etwas Großes geschaffen haben. Ein Dokument der Vereinsgeschichte, das auch in vielen Jahren noch stolz hervorgeholt wird – von Spieler:innen, [Groß-] Eltern, Fans und Freunden.

Ein Grußwort, das verbindet

Das Stickerstars-Team der HSG bringt es in seinem Grußwort auf den Punkt:

Dieses Album ist ein echtes Highlight für alle, die

den Handballsport in Böblingen und Sindelfingen lieben und leben. Es zeigt die vielen Gesichter und Geschichten unserer HSG – weit über die Stadtgrenzen hinaus. Es ist ein Symbol für Zusammenhalt, Engagement und die Freude am gemeinsamen Tun.

Ein Projekt, das verbindet

Das neue Stickeralbum ist mehr als nur ein Sammlerstück. Es ist ein Ausdruck unserer Identität, unseres Miteinanders und unserer Leidenschaft für den Handballsport. Es bringt Generationen zusammen, würdigt das Ehrenamt und macht sichtbar, was oft im Hintergrund geschieht.

Wir laden alle ein, Teil dieses besonderen Projekts zu werden. Lasst uns gemeinsam sammeln, tauschen, kleben – und Erinnerungen schaffen, die bleiben.

Viel Freude beim Entdecken, Sammeln und Erinnern!

Euer HSG Böblingen-Sindelfingen Sticker Stars Team





Oben von links:

Jan Maurer, Hasan Devici, Dominik Lander, Jan Grauer, Lukas Degel, Nick Raff, Chris Stahl, Matteo Diegruber, Patrick Fecker

Vorne von links:

Ivan Sego, Tom Christel, Daniel Maurer, Jakob Sklarski, Ivan Dopa, Kai Kleinbach, Roko Dopa, Nico Feuersänger

Es fehlen: Julian Todt, Dennis Petersen, Marcus Chrustowski, Andreas Propp, Clemens Bernlöhr, Manuel Bernlöh, Daniel Radek, Jan Jamstschikow, Julius Keck, Mark Schenker, Nico Böklen, Philipp Eppard, Tim Eckstein, Dennis Weber

Die Saison 2024/2025 wurde mit dem engen Klassen-erhalt beendet.

In der Bezirksliga werden ei-nige spannende Spiele auf die Mannschaft zukommen. Besonders die Spiele gegen die HSG Schönbuch 2, TSV Schönaich und Aidlingen-Ehningen versprechen inter-essante Nachbarschaftsdu-

elle zu werden. Aber auch Gegner wie TSV Neckartenz-lingen oder VfL Pfullingen 3 versprechen spannende Partien.

Auch in diesem Jahr gibt es einen kleinen Umbruch in der Mannschaft: Das Trai-nergespann wurde erweitert zu einem Trio. Verstärkung aus den eigenen Reihen

(aus M4/M2/M1 sowie sportl. Vorrhehestand) lag der Schwerpunkt in der Vorberei-tung darin, gut zusammen zu wachsen. Die Mannschaft freut sich darauf, mit viel Spaß und gemeinsam mit der Unterstüzung des Publi-kums das Saisonziel Klas-senerhalt anzugehen.



Frauen 3 – Bezirksklasse

Mit dem Start der neuen Saison schlägt die HSG Böblingen/Sindelfingen ein spannendes neues Kapitel auf: Das Team Frauen 3 geht erstmals an den Start – und bringt frischen Wind, viel Talent und eine klare Vision mit sich.

Das Team besteht überwiegend aus U21-Spielerinnen, die bereits wertvolle Erfahrungen im Spielbetrieb der Frauen 2 sammeln. Diese Doppelbelastung ist bewusst gewählt: Sie bietet den jungen Spielerinnen die Möglichkeit, sich weiterzuentwickeln, Verantwortung zu übernehmen und sich in unterschiedlichen Spielsituati-

tionen zu beweisen.

Doch Frauen 3 ist mehr als nur ein zusätzliches Team – es ist ein Sprungbrett. Spielerinnen der weiblichen A- und B-Jugend erhalten hier die Chance, erste Schritte im Aktivenbereich zu machen. Sie dürfen mittrainieren, mitspielen und sich in einem geschützten, aber leistungsorientierten Umfeld weiterentwickeln. Damit wird die Durchlässigkeit zwischen Jugend und Aktivenbereich gestärkt – ein wichtiger Baustein für nachhaltige Vereinsarbeit.

Ergänzt wird der Kader durch erfahrene Spielerinnen, die ihre Karriere in den höher-

klassigen Mannschaften der HSG beendet haben, aber weiterhin mit Herzblut dabei sind. Ihre Routine und ihr Spielverständnis sind ein wertvoller Beitrag zur Entwicklung der jungen Talente. Auch Spielerinnen der „alten Damen“ bringen sich zumindest im Trainingsbetrieb ein und sorgen für zusätzliche Tiefe und Stabilität im Teamgefüge.

Frauen 3 steht für Entwicklung, Gemeinschaft und Perspektive. Wir freuen uns auf eine Saison voller Lernmomente, Teamgeist und hoffentlich auch sportlicher Erfolge.





Spielplan – Heimspiele

Datum, Ort	Zeit	Mannschaften
Sa, 08.11.2025 Sommerhofenhalle	19.30 Uhr	M1 – HB Ludwigsburg
So, 16.11.2025 Sommerhofenhalle	16 Uhr 18 Uhr	F2 – HC Wernau F1 – VfL Waiblingen 2
So, 23.11.2025 Sommerhofenhalle	16 Uhr 18 Uhr	M2 – TSV Asperg M1 – SV Remshalden
Sa, 29.11.2025 Sommerhofenhalle	17.30 Uhr 19.30 Uhr	F2 – HSG Lein-Echt 2 F1 – HSG Barg/Bettw.
Sa, 13.12.2025 Murkenbachhalle	13.30 Uhr 15.30 Uhr 17.30 Uhr 19.30 Uhr	F2 – TSV Zizishaus. M2 – TSV Weinsberg 2 F1 – TV Gerhausen M1 – TSF Ditzingen
Sa, 24.01.2026 Murkenbachhalle	15.30 Uhr 17.30 Uhr 19.30 Uhr	F2 – TSV Weilheim M2 – SG Degm-Oedh M1 – Spvgg Mössing.
Sa, 07.02.2026 Murkenbachhalle	15.30 Uhr 17.30 Uhr 19.30 Uhr	M2 – HSG Hohenlohe F1 – SG Weinstadt M1 – TSV ALLOWA
So, 08.02.2026 Murkenbachhalle	18 Uhr	F2 – HT Uh-Holz
Sa, 28.02.2026 Murkenbachhalle	15.30 Uhr 17.30 Uhr 19.30 Uhr	F2 – TV Rottenburg F1 – SG Dornstetten M1 – SV Fellbach
So, 01.03.2026 Murkenbachhalle	18 Uhr	M2 – HA Neckarelz



Datum, Ort	Zeit	Mannschaften
Sa, 07.03.2026 Sommerhofenhalle	19.30 Uhr	F1 – SG Herb-Bol
Sa, 14.03.2026 Sommerhofenhalle	15.30 Uhr 19.30 Uhr	M2 – TSV Buchen M1 – TV Spaichingen
Sa, 21.03.2026 Murkenbachhalle	19.30 Uhr	F1 – H2Ku Herrenb.
Sa, 28.03.2026 Murkenbachhalle	17.30 Uhr 19.30 Uhr	M2 – HSG Schönbuch M1 – SF Schwaikheim
Sa, 11.04.2026 Sommerhofenhalle	15.30 Uhr 17.30 Uhr 19.30 Uhr	M2 – HSG Lauff-Nei F1 – TSV Denkendorf M1 – TG Schömberg
So, 12.04.2026 Sommerhofenhalle	16 Uhr	F2 – TV Reichenbach
Sa., 25.04.2026 Murkenbachhalle	13.30 Uhr 15.30 Uhr 17.45 Uhr 20 Uhr	F2 – TB Neuffen M2 – SG SchoBott 2 F1 – TSV Heiningen M1 – HSG Rottweil

Impressum

Herausgeber: HSG Böblingen/Sindelfingen, vertreten durch Ralf Maurer und Fabian Pirschke

Kontakt: Jägerstraße 35, 71032 Böblingen, Telefon: 07031 226399, info@hsg-bbsifi.de

Entwurf und Gestaltung: Andrea F.,

Fotos: Marco Iker, Tim Negler



Die HSG bedankt sich bei ihren

		Dein 24/7 Späti in Sindelfingen immer-offen-nie-zude	
	 Böblinger Baugesellschaft mbH		

Partnern und Sponsoren



	Wohnstätten		

IHR ELEKTROFACHGESCHÄFT

Roland Ebner

TV ▼ MEDIEN ▼ HAUSGERÄTE

Testen Sie unser Preis-Leistungsangebot in:



Lieber gleich
zum Fachmann...
... denn Service
ist unsere Stärke

Noch mehr über uns!
www.rolandebner.de

Wir haben für Sie geöffnet!

Mo.-Fr. 9.00-12.30 Uhr und 14.30-18.30 Uhr • Sa. 9.00-13.00 Uhr

Roland Ebner • Güthlerstr. 2 / Ecke Bahnhofstr. • 71272 Renningen
Tel. 07159/902163 • Fax 07159/902164 • E-Mail: kontakt@rolandebner.de

Fernseher
Video / DVD
Satelanlagen
HiFi / Kleingeräte
Telefone
ISDN-Anlagen
Mobilfunk

Elektrokleingeräte
Waschmaschinen
Elektroherde
Kühlgeräte
Geschirrspüler
Staubsauger
Elektroartikel / Zubehör

Beratung und Verkauf
Reparaturservice
Kundendienst

**Hauseigene
Meisterwerkstatt**



Trikot-Sponsoren





Berolino-Cup

Ein Fest des Teamgeists in Ostdorf



Am 12. und 13. Juli war es wieder soweit – die Jugendabteilung der HSG Böblingen Sindelfingen reiste geschlossen zum traditionsreichen Berolino Cup nach Ostdorf. Was als Handballturnier begann, ist längst ein Großevent geworden, das weit über den Sport hinausgeht: Über 190 Nachwuchsspieler:innen, Trainer:innen und Helfer:innen machten sich auf den Weg, begleitet von einem riesigen logistischen Aufwand – von drei Reisebussen über eine voll

ausgestattete Zeltstadt bis hin zu selbstorganisierter Verpflegung und über ebenso viele exakt passenden TurniersHIRTS.

Ein Wochenende voller Einsatz Bereits am Freitagmorgen startete das Aufbauteam mit dem Aufbau unserer „HSG-Festung“. Mannschaftszelte, Gemeinschaftsflächen und ein großes Hauptzelt wurden liebevoll vorbereitet, bevor am frühen Abend die gesamte HSG-Jugend samt Gepäck eintraf. Nach dem Beziehen der Zelte

versammelten sich alle zu einem gemeinsamen Grillabend mit Gruppenfoto – ein symbolischer Auftakt, der den Teamgedanken in den Mittelpunkt stellte.

Handball und Herzblut Am Samstag ging's dann auf den Rasen. Die Teams der E-, B- und C-Jugend kämpften in Vorrunden, EHF-Pokal und Champions League leidenschaftlich um Tore, Punkte und Titel. Besonders gut gelang dies der männlichen C1 die sich den Tur-



niersieg sichern konnte. Glückwunsch. Die Spielfeldränder waren gesäumt von mitfeiernden Spieler:innen der anderen Altersklassen und stolzen Eltern – gemeinsam wurde jeder Treffer gefeiert. Der Abend klang im HSG-Camp aus – müde, aber glücklich.

Abschied mit Vorfreude Der Sonntag stand zu Beginn ganz im Zeichen des Abschieds: Zeltabbau, und Taschen für die am Abend bevorstehende Heimreise packen. Während die gestern

im Turnierbetrieb gestarteten Mannschaften heute lediglich als Fans agierten hieß es für die Spieler :innen der D- und A-Jugend „Einsatz“. Ein weiterer Turniersieg wurde es nicht aber die HSG Böblingen Sindelfingen konnte an diesem Wochenende sehr viele weitere gute Platzierungen erzielen und blickt voller Zuversicht auf die nach der Sommerpause startende Hallenrunde 2025/2026. Nach einstündiger Fahrt traf der Bus Konvoj gegen 18:30 Uhr am Glaspalast ein und

ein wunderbares Wochenende fand sein Ende – erschöpft, voller Eindrücke, aber auch stolz. Seit 2013 ist der Berolino Cup fester Bestandteil unseres Vereinslebens, und auch 2025 war der zehnte Vereinsausflug nach Ostendorf ein voller Erfolg.

Wir sagen Danke an alle Helfer:innen, Trainer:innen und Organisator:innen – und freuen uns schon jetzt: Ostendorf 2026 – wir kommen wieder!



Männliche Jugend



Hinten von links: Emilio Divet , Julian Woehl, Arif Vatic, Niklas Negler, Julius Hildebrandt, Jonas Lenz

Mitte von links: Trainer Marian Heinkele, Samuel Grosser, Daniel Bartsch, Felix Vetter, Mikko Leupold, Dian Lindegger, Trainer Mattis Gatzweiler, Trainer Tobias Petri

Vordere Reihe von links: Clemens Bernlöhr, Mathis Bohner, Maximilian Volmer, Niklas Laurer, Rasmus Legler, Erik Lux, Patrick Schou, Johannes Siebert

Die männliche A-Jugend der HSG Böblingen/Sindelfingen geht motiviert und voller Ehrgeiz in die Saison 2025/26. In den Qualifikati-

onsspielen hat das Team gezeigt, dass es Charakter und Kampfgeist besitzt. Mit frischem Schwung und dem festen Willen, in der neuen

A

Bezirks-
liga

Runde von Beginn an alles zu geben, wollen die Jungs zeigen, was in ihnen steckt.

Weibliche Jugend



Hinten von links: Yagmur Cebi, Johanna Schenk, Finja Leupold, Erita Gashi, Mariella Wohland, Milena Fritsch, Lynn Schlipf

Vorne von links: Julia Bauer, Delia Ardelean, Mia Iker, Sophia Nickel, Melanie Beilharz, Lena Eichner, Franziska Sträter

Es fehlen: Trainer Sven Schneckenburger

Die weibliche A-Jugend bereitet sich zurzeit motiviert auf die kommende Saison in der Bezirks Oberliga vor. Mit insgesamt 13 Spielerinnen ist die Mannschaft gut aufgestellt und zeigt bereits im Training großen Teamgeist und Spaß am Handball. Jede Spielerin bringt sich mit großem Einsatz ein und unter-

stützt ihre Mitspielerinnen, wo sie kann. Nicht nur der Teamgeist der Mannschaft wird im Training gefördert, sondern auch jede einzelne und individuelle Fähigkeit jeder Spielerin. Dadurch kann jede Spielerin sich individuell weiterentwickeln im Handball und wird immer durch ihre Mannschaft unterstützt. Die-

ser Zusammenhalt motiviert die Mannschaft nur noch mehr in der Vorbereitung nochmal richtig Gas zugeben, um in die Saison im September erfolgreich starten zu können.

Wir freuen uns auf eure Unterstützung und die kommende Saison!



Männliche Jugend

B
Oberliga
Württem-
berg



Oben von links: Trainer Robin Dörner, Mathis Bohner, Daniel Bartsch, Maximilian Apfel, Johannes Sieber, Mikko Leupold, Trainer Marcel Muslewski

Mitte von links: Lars Spindler, Felix Knoll, Benjamin Bader, Samuel Grosser, Lias Baensch, Erik Lux

Unten von links: Eliano Annecke, Jannis Münch, Rasmus Legler, Jonas Hemminger, Niklas Meisenbacher, Noe Monteiro, Francis Lakono

Es fehlt: Trainerin Stefanie Rothfuss

„Als neu formierte B-Jugend stand für uns zu Beginn vor allem eines im Mittelpunkt: als Team zusammenzuwachsen. Trotz einer kurzen Vorbereitungszeit gelang uns mit einer starken Leistung die Qualifikation zur

Oberliga. Auch wenn wir beim Turnier in Ostdorf hinter unseren sportlichen Erwartungen zurückblieben, spürten wir deutlich, wie sehr wir als Mannschaft – als 1. FC Sucuk – zusammen gewachsen sind.

Jetzt gilt unser ganzer Fokus der Mission Oberliga: Wir sind bereit, alles auf die Platte zu bringen.

Weibliche Jugend



Oben von links: Trainer Sascha Mülder, Arenita Zogu, Lea Rascher, Emma Seiz, Mia Müller, Lissy Beets, Carla Volz, Marie König und Trainerin Stefanie Decker

Unten von links: Leona Halimi, Helene Noppel, Anna-Sophia Fleißer, Mina Decker, Dilara Tütün, Alma Brantsch, Kea Lindegger, Lotta Mülder und Anina Anderl

Es fehlen: Julie Bohner und Trainerin Milli Miller

Oberliga! So lautet das starke Ergebnis unserer zwei Quali-Runden, die wir im Mai in Pfullingen und Überlingen bestreiten durften. Damit spielt unser 17-köpfiger Kader der Jahrgänge 2009/2010 in der Saison 25/26 auf Verbandsebene und tritt Auswärtsfahrten u.a. nach Mannheim und Heidelberg an. Jedoch dürfen wir uns auch auf ein

Derby gegen Leonberg-Eltingen freuen! Wir erwarten spannende undfordernde Spiele, in denen wir alles geben und hoffen dabei auf zahlreiche und lautstarke Unterstützung von der Tribüne ;-)

Dass das Miteinander auf und neben der Platte bereits gut funktioniert, konnte man bei den beiden Vorbereitungsturnieren in Reusten

*Oberliga
Württem-
berg*

B

und Ostdorf erkennen, bei denen wir jeweils auf dem Siegerpodest landeten! Darauf möchten sich die Mädels aber nicht ausruhen und wollen sich gemeinsam mit der Unterstützung des Trainertrios, bestehend aus Steffi, Milli und Sascha, handballerisch aber auch als Team weiterentwickeln.



Männliche Jugend



Oben von links: Trainer Tim Negler, Trainer Mikko Frommer, Lenny Lux, Marlon Thumm, Jano ten Brink, Elias Münch, Mika Müller, Luca Petersen, Trainer Hasan Deveci und Trainer Fabian Rothsching

Vorne von links: David Kellenberger, Anton Schenk, Deaon La Fata, Fred Schäfer, Louis Köly, Patrick Rechberger und Ben Soltans

Die männliche C1 startete Anfang April neuformiert die Vorbereitung auf die Quali für die neue Saison. Nicht nur in der Mannschaft gab es Wechsel durch den Jahrgangswechsel, sondern auch auf der Trainerbank, anstatt Uwe Münch, übernahm Hasan Deveci die Mannschaft. Wir starteten mit einigen Testspielen vor der Quali. Die ersten zwei Qualirunden verliefen etwas holprig, doch am Ende erreichten wir die Verbandsqualifikation. In dieser dritten Qualirunde

konnten wir beide Spiele gewinnen, dadurch hatten wir es tatsächlich geschafft, wir haben uns für die Württembergoberliga qualifiziert! Durch diesen Erfolg stieg die Motivation bei allen, eine erfolgreiche Runde zu spielen. In den letzten Wochen nahmen wir an einigen Vorbereitungsturnieren teil, und im Training fokussierten wir uns auf die Verbesserung der Abwehr, das Umschalten und Tempospiel. Unser Ziel ist es auf

**Oberliga
Württem-
berg**

C1

Augenhöhe mit unseren Gegnern zu sein und einige Siege zu erkämpfen, unserer Staffel ist sehr stark, unter anderem erwarten uns zwei Derbys gegen die HSG-Schönbuch und die SV Leonberg/Eltingen. Auch die HSG Konstanz oder Jano Filder 2 sind in unserer Staffel. Wir freuen uns mit euch auf der Tribüne einige Siege zu feiern und würden uns auch über Unterstützung bei unseren Auswärtsspielen freuen!

C2

Bezirks-
klasse



Oben von links: Gerson Walz, Yannik Probst, Joel Divet, Noah Versinger, Neo Lieber, Gujjar Muhammad Ali, Julius Grün, Linus Hahn, Maximilian Wirt

Unten von links: Samuel Hollmann, Levin Schrammen, Andrey Wetzstein, Esra Ruckh, Nils Wastian, Moritz Indriksons, Maximilian Beuttler, Lukas Krutein, Maximilian Gans, Philipp Haupt, Lasse König

Es fehlen: Matthew Grüner

Die mC2 der HSG Böblingen Sindelfingen ist eine Freizeitmannschaft, die neuen Spielern und Jugendlichen mit weniger Spielpraxis eine wertvolle Plattform bietet. Ihr Ziel ist es, allen

die Möglichkeit zu geben, mehr Spielerfahrung zu sammeln. Um die Spieleranzahl zu sichern, wird das Team regelmäßig von engagierten Spielern der mD1 unterstützt. Der Fokus liegt

auf dem Spaß am Handball, der Vermittlung von Grundkenntnissen und der Stärkung des Teamgeists.



Weibliche Jugend



Oben von links: Trainerin Pauline Hille, ehem. Trainerin Milli, Lana Lukic, Amelie Frölich, Kristiana Harfmann, Greta Schmid, Maya Görlich, Trainerin Franziska Michel

Unten von links: Marie Monteiro, Martha Kohl, Barbara Bernlöhr, Marie Spindler, Finja Büker, Klara Moskalewski, Pauline Sieber

Es fehlen: Tea Strecker, Mija Bakula, Nele Preuss, Malu Maier, Trainer Henri Welker

Mit Selbstbewusstsein in die neue Saison!

Wir sind die wJC1 der HSG Böblingen Sindelfingen – bestehend aus Spielerinnen der Jahrgänge 2011, 2012 und einer Spielerin aus 2013 – bunt, ehrgeizig und voller Teamgeist! Als „Pink Pandas“ [manchmal auch in Pink

statt Blau unterwegs] spielen wir 2025/26 in der Bezirks-oberliga. Unser Ziel: handballerisch und als Einheit wachsen! Wir stecken unsere Ziele hoch – denn wer sich kein hohes Ziel setzt, kann auch nichts erreichen, bevor es überhaupt losgeht. Mit einem neuen Bezirk und unbekann-

ten Gegnern starten wir mutig und motiviert. Neugierig, wie weit wir kommen? Dann kommt vorbei, feuert uns an und werdet Teil unserer Reise. Eins steht fest: Wir lieben Handball!

– Eure wJC1 der HSG, die Pink Pandas –

Bezirks-
oberliga

C1

Bezirks- klasse

C2



Oben von links: Trainerin Delia Ardelean, Aurora Hadergjonaj, Lara Heinrich, Lea Habel, Elma Jasaroska, Mina Kaplan und Trainerin Emma Heitzmann

Unten von links: Beatriz Mei Canal Okamoto, Jolina Klimek, Yasmin Boumallassa, May-Lee De Sousa Alves, Lily Rezmann, Leonie Harderich, Leonie Ziegler, Lotta Schäfer und Johanna Jäggie

Es fehlen: Alexandra Tanasescu

Bei der weiblichen C2 Jugend der HSG Böblingen/Sindelfingen steht eines ganz klar im Mittelpunkt: Gemeinschaft. Hier wird zusammen gelacht, geschwitzt, gejubelt – und natürlich Handball gespielt!

Das Team besteht aus jungen, motivierten Spielerinnen, die nicht nur ehrgeizig trainieren, sondern auch jede Menge Spaß am Sport haben. Im Training wird am Zusammenspiel gefeilt, neue Spielzüge werden ausprobiert und jeder

gibt sein Bestes. Und wenn mal etwas nicht klappt, wird zusammen gelacht und es einfach nochmal probiert.

Die Mädels sammeln jede Menge Spielerfahrung – egal ob in spannenden Ligaspiele oder bei Turnieren. Dabei lernen sie, wie wichtig es ist, sich aufeinander zu verlassen und als Team zusammenzuhalten. Denn hier gilt: Gewinnen macht Freude, aber gemeinsam spielen macht am meisten Spaß.

Was die C2 besonders ausmacht, ist der tolle Zusammenhalt. Man merkt sofort: Hier sind nicht nur Mitspielerinnen auf dem Feld, sondern auch Freundinnen, die füreinander da sind – auf und neben dem Spielfeld.

Kurz gesagt: Die weibliche C2 der HSG Böblingen/Sindelfingen ist ein engagiertes, fröhliches Team, das Handball liebt und lebt. Und genau das macht sie so besonders.

HAND IN HAND

Unsere exklusiven Highlights für Handballvereine,
Jugendmannschaften und Schulklassen in der Region.



Alle Infos und Anmeldung:
tvbstuttgart.de/hand-in-hand



Kreissparkasse
Waiblingen





Männliche Jugend



Trainer von links: Peter Haupt, Alexander Hetzel, Wendy Hampe, Inge Heinkele, Christian Hollmann, Rasmus Legler

Mitte von links: Marek Altera, Maximilian Gans, Philipp Haupt, Maximilian Wirt, Lasse König, Gerson Walz

Unten von links: Timo Dawidowski, Frederik Hausburg, Moritz Indriksons, Nils Wastian, Phil Schittenhelm, Samuel Hollmann, Levin Schrammen

Es fehlen: Domenik Böttcher, Matthew Grüner, Tom Dostal, Trainer Marcus Grüner

Die mD1 der HSG Böblingen/Sindelfingen ist ein dynamisches Handballteam mit 16 engagierten Spielern und 6 erfahrenen Trainern. Sie zeich-

nen sich durch ihr schnelles Tempospiel aus. Gemeinsam meistern sie Herausforderungen, entwickeln ihre Fähigkeiten und feiern Erfolge auf dem

Feld. Teamgeist und die Freude am Spiel stehen bei dieser motivierten Mannschaft im Vordergrund.

Bezirks-
klasse

D1



HSG-Handball-Sommercamp 2024

HSG-Sommercamp 2025 – Drei Tage voller Handball, Herz und Highlights

Vom 31. Juli bis 2. August 2025 verwandelte sich die Sindelfinger Sommerhofenhalle erneut in das pulsierende Zentrum des Jugendhandballs: Das dritte HSG-Sommercamp der HSG Böblingen-Sindelfingen lockte zahlreiche Nachwuchsspieler:innen zu einem unvergesslichen Erlebnis voller Sport, Gemeinschaft und Emotionen. Mit rund 100 Teilnehmer:innen, einem hochmotivierten Trainerteam und prominenter Unterstützung war das Camp ein voller Erfolg – und ein echtes Aushängeschild für die Jugendarbeit des Vereins.



Tag 1: Auftakt mit Energie und Teamgeist

Bereits ab 06:00 Uhr herrschte reges Treiben rund um die Halle: Das Orga-Team und viele ehrenamtliche Helfer:innen sorgten für einen reibungslosen Start. Um Punkt 09:00 Uhr öffnete der Check-In, und die Halle füllte sich mit erwartungsvollen Gesichtern. Nach der Begrüßung und Vorstellung der Camp-Regeln ging es direkt in die erste von drei Trainingseinheiten – mit Fokus auf Handballtechnik, Athletik und Teamplay.

Kulinarisch verwöhnt wurden die Teilnehmer:innen mit Spaghetti Bolognese und einem liebevoll gestalteten Kuchenbuffet. Am Abend wartete ein besonderes Highlight: Das Team Männer 1 der HSG Böblingen-Sindelfingen traf auf den SV Leonberg-Eltingen – ein packendes Spiel vor begeistertem Publikum, das den ersten Camp-Tag stimmungsvoll abrundete.



Tag 2: Bundesliga-Flair mit Lea Neubrander

Der zweite Tag begann mit einem gemeinsamen Frühstück, bevor es erneut in intensive Trainingseinheiten ging. Ein echtes Highlight war der Besuch von Lea Neubrander, Bundesliga-Spielerin bei FrischAuf Göppingen. Mit viel Engagement und Herzblut leitete sie zwei Einheiten für die weiblichen Trainingsgruppen und gab wertvolle Tipps zu Wurftechnik und Durchsetzungsvermögen im Spiel. Ihre Nahbarkeit und Begeisterung machten sie zum Vorbild zum Anfassen – inklusive Autogrammen, Selfies und persönlichen Gesprächen.

Am Abend stand das beliebte Mixed-Turnier auf dem Programm: Altersklassenübergreifende Teams traten gegeneinander an, auch die Betreuer:innen wurden sportlich gefordert. Diese zusätzliche sportliche Einheit sorgte für strahlende Gesichter und ein Gefühl echter Zusammengehörigkeit.



Tag 3: Emotionen, Maultaschen und Abschied

Der letzte Camp-Tag begann mit müden, aber motivierten Teilnehmer:innen. Trotz Muskelkater wurde in den finalen Trainingseinheiten noch einmal alles gegeben. Die Fortschritte der Kinder und Jugendlichen waren deutlich sichtbar – ein Beweis für die Qualität des Trainings und das Engagement aller Beteiligten.

Zum Mittag gab es schwäbische Maultaschen mit Kartoffelsalat, bevor die letzte Einheit den sportlichen Abschluss bildete. Währenddessen liefen die Abbauarbeiten auf Hochtouren: Zelte wurden zurückgebaut, Material verstaut und die Halle wieder in ihren Ursprungszustand versetzt. Um 16:00 Uhr endete das Camp offiziell – mit vielen Umarmungen, Erinnerungsfotos und dem festen Vorsatz, 2026 wieder dabei zu sein.



Ein Camp, das verbindet

Das HSG-SommercAMP 2025 war mehr als nur ein sportliches Event – es war ein Ort der Begegnung, des Lernens und des gemeinsamen Wach-sens. Dank des unermüdlichen Einsatzes von Trainer:innen, Helfer:innen, Eltern und Sponsoren wurde ein Erlebnis geschaffen, das lange nachwirkt. Die HSG Böblingen-Sindelfingen hat erneut gezeigt, was es heißt, ein „Verein mit Herz und Verstand“ zu sein.

Wir freuen uns schon jetzt auf das SommercAMP 2026 – mit neuen Ideen, alten Freunden und ganz viel Handballliebe!



Männliche Jugend



D2

Bezirks-
klasse

Oben von links: Trainerin Lea Tom-Sandhoff, Julius Noppel, Jonas Seibert, Christian Eberle, Alexander Börold, Julius Krauss, Maxim Pöss, Till Schreckenbach, Trainer Toni Schreckenbach

Unten von links: Mika Seidler, Florian Eckardt, Vlad Kozlov, Julius Brandes, Yasin Gujjar Ali, Felix Günther, Fabian Schwarz, Samuel Keller

Es fehlt: Kalle Chrustowski

Die Spieler des Jahrgangs 2014 stehen vor einer spannenden Saison. Das erste Jahr der D-Jugend markiert für die Nachwuchsspieler eine wichtige Station ihrer Handballlaufbahn. In der D-Jugend wird aus der bisher gespielten Manndeckung die bekannte Raumdeckung und die Jungs dürfen sich erstmals in 14 einzelnen Spielen in der Bezirksklasse beweisen. Besonderer Fokus liegt daher in dieser Saison auf der neuen Abwehr-

form, dem 1 gegen 1 und dem effizienten Zusammenispiel.

Zu Beginn des Jahres gab es direkt mit der ersten Quali und dem ersten Übernachten in Ostdorf zwei Highlights für die Jungs. Da die Mannschaft sich vollständig aus dem jüngeren Jahrgang zusammensetzt, stellte sich der erste Quali-Tag als eine wahre Herausforderung dar. Trotz eines nicht idealen Starts zeigte die Mannschaft am zweiten Tag

Ehrgeiz und erkämpfte sich ihre ersten Siege in der neuen Jugend.

Unsere Ziele für die Saison sind klar: Die Jungs sollen sich individuell und als Team weiterentwickeln und mit Spaß und Leidenschaft auf das Spielfeld treten.

Die Trainer und Spieler freuen sich auf die bevorstehende Saison und die Jungs warten schon gespannt auf die Chance, die ersten Punkte zu holen.



Weibliche Jugend



Bezirks-
klasse

D1

Oben von links: Michael Büker (Trainer),
Marko Cvetnic (Trainer), Maya Cvetnic, Juno Harderich,
Luisa Seiz, Romy Keller, Jennifer Schenker, Anna Hierholzer, Sonia Spremo (Trainer)

Unten von links: Emilia Gräfenstein, Antea Kustura, Lena Schäck, Lucy Lenord,
Emma Faude, Amélie Fröhlich, Tiara Büker, Liliana Harfmann

Wir, die Spielerinnen der weiblichen Jugend D1, gehen in der Saison 2025/2026 in der Bezirkssklasse auf Punktejagd. Mit einem erfolgreichen Bezirksspielfest im Rücken starten wir selbstbewusst in die neue Runde – bereit, mit Ein-

satz, Wille und Teamgeist zu zeigen, was in uns steckt. Unser Trainerteam begleitet uns dabei mit viel Engagement, um unsere individuellen Fähigkeiten zu stärken und uns als Mannschaft weiterzuentwickeln. Auch abseits des Spielfelds

stehen Teamevents auf dem Programm, bei denen wir als Gemeinschaft noch enger zusammenwachsen wollen. Kommt vorbei, feuert uns an und überzeugt euch selbst – wir freuen uns auf euch!
Eure BöSi Girls der wJD1



Weibliche Jugend



Oben von links: Trainer Michael Büker,
Trainer Marco Cvetnic, Lia Mara Krstanovic,
Gülden Yıldırım, Naemi Lange, Kiana Nujnetar,
Helen Hinrichsen, Gioia Martines und Trainerin Sonia Spremo

Unten von links: Emilia Linaric, Davina Digel, Anina Schmidt, Sofia Laura Di Dio,
Diana Wetzstein, Laura Knauß, Kathleen Stromer, Hanna Kürsten und Gloria Nyavo

Es fehlen: Sofia Vuc, Nevia Tkalec und Sonja Helene Maier

Wir sind die weibliche D2 der HSG Böblingen-Sindelfingen und treten in der Bezirksklasse Staffel 5 an. Viele von uns gehören zum jüngeren Jahrgang 2014, weshalb unser engagiertes Trainerteam großen Wert darauf legt, uns behutsam und gezielt an die Anforderungen der D-Jugend heranzuführen.

Im Mittelpunkt steht die Weiterentwicklung unserer handballerischen Grundlagen – mit viel Fleiß, Spaß und Teamgeist. Wir wollen als Einheit auftreten, mit Leidenschaft kämpfen und unseren Gegnern das Leben schwer machen.

Auch abseits des Spielfelds sind wir aktiv: Bei gemeinsa-

men Teamevents wachsen wir als Mannschaft zusammen und stärken unseren Zusammenschnitt.

Kommt vorbei, unterstützt uns lautstark und begleitet uns auf unserem Weg! Eure BöSi Girls der wJD2



Hinten von links: Trainer Frank Schenker, Jason Schenker, Fadi Hasnaoui, Hadi Hasnaoui, Amir Dawid, Paul Hopff, David Rupic, Felix Weismann, Nibal Gujjar Ali, Trainer Sigurd Schönberger

Vorne von links: Rahpael Rechberger, Tim Celic, Lukas Keller, Max Kilper, Julian Meister, Mathias Altera, Silas Müller, Juan Niessner, Leon Cieplowski

Es fehlen: Jonah Bayer, Leano Di Dio, Timur Kilpan

Engagiert, laufstark, motiviert - so gehen die Jungs in die zweite E-Jugend Saison! Mit einem sehr guten Platz bei dem Bezirkssportfest in Schönaich, einem vierten Platz in Reusten und einem

zweiten Platz beim Turnier in Ostdorf wächst auch das Selbstvertrauen ins eigene Können!
Die voraussichtlichen Gegner in der kommenden Saison sind Betzingen, Aidlingen/Eh-

ningen, Ober-Unterhausen, Filderstadt und Leinfelden-Echterdingen. Wir freuen uns sehr auf die Spiele und die Jungs brennen darauf ihre Spielstärke unter Beweis zu stellen.



Handball-Grundschulliga

Mit vollem Einsatz aufs Spielfeld – Handball-Grundschulliga



HSG Böblingen/Sindelfingen und Grundschule Sommerhofen bringen Kinder in Bewegung und stärken die Verbindung zwischen Schule und Verein

Sindelfingen – Mitreißende Spiele, laute Anfeuerungsrufe und strahlende Kinderäugan: Die Handball-Grundschulliga wurde in diesem Schuljahr erstmals im Bezirk

Achalm-Nagold durchgeführt – und war auf ganzer Linie ein voller Erfolg.

Die vom Handballverband Baden-Württemberg initiierte Liga ist Teil des Schulwettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ und verfolgt das Ziel, Kinder frühzeitig für den Handballsport zu begeistern und sie langfristig für den Vereins-sport zu gewinnen.

Die HSG Böblingen/Sindelfingen übernahm die Organisation der drei Spieltage und stellte Helferinnen, Helfer und Schiedsrichter. „Unser Ziel ist es, den Kindern den Spaß am Handball zu vermitteln – und ihnen gleichzeitig zu zeigen, wie wertvoll das Miteinander im Verein sein kann“, so Kristina Maurer, Jugendleiterin der HSG Böblingen/Sindelfingen.

Ein besonderer Baustein der Verbindung zwischen Schule und Verein ist die Handball-AG an der Grundschule Sommerhofen, die von Mattis Gatzweiler, der sein FSJ sowohl beim Verein als auch



Grundschulliga begeistert junge Talente



an der Schule absolviert, sowie Jasmin Gsell, Lehrerin und ehemalige Handballspielerin, geleitet wird. Viele Kinder der AG nahmen mit großem Einsatz an der Liga teil – ein sichtbares Zeichen dafür, wie wertvoll solche Kooperationen sind.

Die Grundschule Sommerhofen war bei den ersten beiden Spieltagen nicht nur Gastgeberin in der Sommerhofenhalle, sondern organi-

sierte zudem mit Unterstützung der Eltern einen Kuchenverkauf, der für eine herzliche Atmosphäre sorgte. Aufgrund einer Baustelle an der Heimhalle musste der dritte Spieltag in die Hermann-Reiser-Halle in Böblingen verlegt werden. Ein großes Dankeschön geht an die beteiligten Schulen, die kurzfristig ihre Räumlichkeiten zur Verfügung stellten und die Durchführung möglich machten.

Die Kinder waren bei allen Spieltagen mit viel Motivation, Teamgeist und Begeisterung dabei – ob beim Werfen, Passen oder

gemeinsamen Jubeln. Die Veranstaltung war geprägt von Fairness, sportlicher Entwicklung und Freude am Spiel.

Die Premiere der Handball-Grundschulliga ist ein gelungenes Beispiel dafür, wie durch die enge Zusammenarbeit von Schule und Verein junge Menschen nachhaltig für den Sport begeistert werden können. Die HSG Böblingen/Sindelfingen und die Grundschule Sommerhofen freuen sich bereits auf die Fortsetzung im nächsten Jahr – und auf viele neue Gesichter im Handballtraining.



Männliche E-Jugend



Hinten von links: Jannis Münch, Marianna Schaab

Mitte von links: Filip Sretenovic, Marco Kuvsinov, Ian Arens, Janosch Högnner, Philipp Domke

Vorne von links: Luka Milivojevic, Carl-Friedrich Glienke, Elia Schaab, Elias Hellener, Lean Kaplan, Connor Walz

Es fehlen: Lasse Haas, Emre Faki, Mateo Berghoff, Fabio Messina, Emir Ali Güzel

Im April haben sich die männlichen F-Jugendmannschaften aus Sindelfingen und Böblingen zusammengefunden. Die Jungs im Alter von sieben bis neun Jahren haben sich schnell kennengelernt und tollen Teamgeist entwickelt. Zu Beginn standen vor allem das Kennenlernen und das Zusammenspiel im Vordergrund, um Vertrauen aufzubauen und als Gruppe zusammenzuwachsen.

Durch regelmäßiges, altersgerechtes Training mit abwechslungsreichen Übungen konnten die Kinder schnell Fortschritte machen. Technik und Regeln sind wichtig – aber vor allem wollen wir den Spaß am Handball vermitteln.

Mit Fangspielen, Koordinationsübungen und kleinen Wettbewerben bringen wir Bewegung, Spielwitz und ein bisschen Ehrgeiz unter einen Hut. Dabei lernen die Jungs ganz nebenbei das Passen, Werfen und Fangen, das richtige Stellungsspiel und wie man gemeinsam ein Tor vorbereitet.

Bei unseren ersten Turnieren konnten wir zeigen, was wir gelernt haben. Die Jungs geben alles, spielen mit viel Einsatz und erzielen tolle Tore. Besonders beeindruckend war, wie gut sich die Spieler schon miteinander abgestimmt haben.

Mit viel Motivation und Ehrgeiz blicken wir nun auf die

kommende Saison. Wir sind ein willensstarkes Team und freuen uns darauf, weiter dazuzulernen und neue Herausforderungen anzunehmen. Gleichzeitig laden wir alle interessierten Jungs ein, uns kennenzulernen: Wer Spaß an Bewegung hat und gerne in einem Team spielt, kann gerne mal im Training vorbeischauen und mitmachen.

Ein großes Dankeschön geht auch an die Eltern, die uns tatkräftig unterstützen – sei es beim Bringen und Abholen, als Zuschauer oder Helfer bei den Events.

Wir freuen uns auf eine spannende Saison mit viel Spaß, Teamgeist und Handball!



Weibliche E-Jugend



Hinten von links: Kristiana Harfmann, Lana Lukic, Liliana Harfmann, Luana Ziegler, Eliana Zymberi, Linah Konnerth, Jasmin Bauer, Kim Nienaber

Unten von links: Johanna Ott, Emma Peterseim, Lene Wagner, Diana Halimi, Miray Fidan, Miya Kriegel, Lea Nienaber, Kaja Lukic

Es fehlen: Trainerin Mija Bakula, Sophia Köhler und Cataleya Maier

Unsere weibliche E- Jugend ist mit viel Energie und Freude in die neue Saison gestartet. Zu Beginn des Jahres standen 8 motivierte Mädchen regelmäßig auf dem Trainingsfeld. Inzwischen konnten wir unser Team durch drei feste Neuzugänge verstärken. Zusätzlich nehmen aktuell noch zwei weitere Mädchen am Probetraining teil, die bereits eifrig mitspielen und sich gut ins Team einfügen. Besonders freuen wir uns, dass wir schon in den ersten

Wochen zwei erfolgreiche Turniere bestritten haben. Die Mädels zeigten hierbei nicht nur Einsatzfreude und sportlichen Ehrgeiz, sondern vor allem auch tollen Zusammenhalt und Begeisterung für den Handballsport. Es ist schön zu sehen, wie schnell das Team zusammengewachsen ist und wie viel Freude die Kinder auf dem Spielfeld haben. In Zukunft wollen wir uns gemeinsam weiterentwickeln. Deshalb arbeiten wir an Technik, Ausdauer und Bewe-

gungsabläufen. Ein besonderer Schritt wird der Übergang auf den 6+1 Spielmodus sein und die Mädels vor neue Herausforderungen stellen. Ein großes Dankeschön auch an die Eltern, die uns bei Fahrten, Turnieren und lautstarker Unterstützung am Spielfeldrand zur Seite stehen. Wir freuen uns auf die kommenden Herausforderungen, weitere Turniere und eine Saison voller Teamgeist, Entwicklung und natürlich ganz viel Spaß am Ball.



Weibliche F-Jugend BB



Hinten von links: Trainerinnen Mina Decker, Stefanie Decker, Mia Müller

Vorne von links: Serena, Frida, Juliana, Julia, Lara, Luandra, Ioanna, Maja, Mia, Kirsti, Juliana

Kleine Hände – großer Spaß!
Wir sind die Mädels der weiblichen F-Jugend und haben jede Woche richtig viel Spaß! Beim Training bauen wir oft tolle Parcours auf – da können wir klettern, balancieren, springen und sogar mal kriechen. Das macht nicht nur fit, sondern bringt auch jede Menge Lachen in die Halle. Manchmal lachen wir dabei so sehr, dass wir fast verges-

sen, weiterzulaufen.

Natürlich spielen wir auch Handball! Wir üben Passen, Fangen und Werfen. Wir lernen auch wie man als Team zusammenhält und Tore wirft.

Unsere Trainerinnen Mina Decker, Mia Müller und Steffi Decker denken sich immer neue Spiele aus und sorgen dafür, dass es nie langweilig wird.

Egal ob Parcours, Spiele oder Handball – bei uns gibt's immer ganz viel Bewegung, Freude und Spaß! Um das Training noch schöner und lustiger zu gestalten, würden wir uns über noch mehr neugierige und lustige Mädels freuen.

Bis zum nächsten Wurf – eure Mädels der F-Jugend!



Männliche F-Jugend BB



Hinten von links: Emilio Divet (Trainer), Mark Schenker (Trainer), Anna Lederer (Orga)

Mitte von links: Samuel Dengler, Henri Schilhanek, Jonas Pielok, Eymen Fidan, Noah Wengenroth, Ole Nienaber, Jonas Schäck, Maxim Schilhanek

Vorne von links: Moritz Ohr, Finn Schenker, Noah Lederer, Milan, Divet, Hannes Niethammer, Finn Maurer, Valentin Schuhmacher

Es fehlen: Oscar Ayoade, Michael Grüner, Lukas Kortarski, Milan Messina, Felix Breitmaier, Hamza Gedallah

Die männliche F-Jugend trainiert immer dienstags von 17:30 bis 19 Uhr (eigentlich) in der Murkenbachhalle in Böblingen. In abwechslungsreichen Einheiten mit Fang-, Wurfspielen und weiteren

handballspezifischen Koordinations- und Staffelübungen sind derzeit 21 Kinder aktiv dabei. Dabei stehen Bewegung und Spaß stets im Mittelpunkt. Für die Saison 2025/2026 möchten wir un-

sere Fortschritte dann auf dem Spielfeld unter Beweis stellen. Wer Interesse am Training hat, kann sich für ein Probttraining auf die Warteliste setzen lassen.



Gemischte F-Jugend Sifi



Hintere Reihe: Barbara, Klara

Vordere Reihe: Rodrigo, Natalija, Sophie, Luandra, Nilay, Ferdinand

Es fehlen: Anna, Clara, Afruza, Mila, Monika

Wenn Ihr Spaß daran habt, alle Arten von Handball, Fangspielen, Hindernisparcours, Mattenrutschen oder was unseren Trainern sonst noch so einfällt, in einer coolen Gruppe von 15 Jungs und Mädchen zu spielen, dann seid Ihr bei uns genau richtig! Uns ist es

nicht nur wichtig, dass wir zusammen Handball spielen – wir wollen auch ein tolles Team sein, das gemeinsam Sachen in und außerhalb der Sporthalle unternimmt – und vor allem wollen wir zusammen viel Spaß haben und lachen! Dazu stellen wir neben un-

seren Spielfesten mit anderen Mannschaften aus dem Bezirk auch viele gemeinsame Aktionen und Ausflüge außerhalb unseres wöchentlichen Handballtrainings auf die Beine. Wer Lust hat, kann gerne mal vorbeischauen!



Hinten von links: Mia Iker, Maximilian Vollmer, Lea Rascher, Jasmin Bauer, Finja Leupold

Mitte von links: Raphael, Leo, Johannes, Tristan, Johann, Anton, Felix, Luke, Noah, Finn

Vorne von links: Julina, Lotta, Stella, Jule, Juna, Romy, Vanessa, Jonna, Lotta, Greta

Es fehlen: Sven Schlecht, Lara, Leni, Marc, Mateo, Sophie

Viel Spaß haben unsere 5-6 jährigen Minis immer freitags von 17:30-19:00 Uhr in den Murkenbachhallen in Böblingen. Spielerisch lernen sie den Umgang mit dem Ball –

Werfen, Fangen und erste Handballregeln. Mit Fangspielen, Staffelläufen und Parcours fördern wir Kondition und Koordination. Bei Minispelfesten zeigen sie ihr Können bei Hand-

ball, Mattenball oder Aufsetzerball. Freude, Bewegung und Teamgeist stehen bei uns immer im Mittelpunkt.



Hinten von links: Trainerinnen Anna-Sophia Fleißer und Julia Bauer, Anna Lederer (Orga)

Vorne von links: Janne Fecker, Olivia Domke, Marlo Herok, Jakob Niethammer,

Felix Schweizer, Louis Lederer, Damir Matuka, Liv Marstaller

Es fehlen: Leni Peterseim, Trainer Nils Wastian und Max Gans

Wir sind die Mini – Minis der HSG. Wir sind zwischen 3 und 4 Jahren alt und damit die Jüngsten im Verein. Wir trainieren freitags und freuen uns darauf unsere Freunde zu treffen und viel Spaß gemeinsam zu haben. Hauptsächlich üben wir uns an den Ball zu gewöhnen

und ihn anderen Kindern zu zuwerfen, selbst zu fangen und sogar zu prellen. Das klappt schon richtig gut und wir sind dabei mit viel Spaß und ein wenig Quatsch weiter zu üben. Auch die Spiele kommen bei uns nicht zu kurz und wenn wir unsere Lieblingsspiele spielen, kön-

nen wir richtig Gas geben und uns auspowern! Jede Woche bauen unsere Trainer einen Pacours auf, den wir absolvieren. Am Ende machen wir alle zusammen ein Abschlussspiel und freuen uns schon auf das nächste Training.

Mini-Minis und Minis Sindelfingen

Seit Juli 2025 gibt es zwei neue Gruppen: die Mini-Minis und die Minis.

Hier können die jüngsten Handballer*innen spielerisch die Grundlagen kennenlernen, sich austoben und gemeinsam erste kleine Erfolge feiern.

Egal ob fangen, werfen, prellen oder einfach nur Spaß am Spiel haben – bei uns steht Freude an Bewegung an erster Stelle. Unsere Trainer*innen sorgen dafür,

dass jedes Kind im eigenen Tempo wachsen kann – auf und neben dem Spielfeld.

Dein Interesse wurde geweckt? Dann melde dich gerne per E-Mail an **jugend-leiter@hsg-bbsifi.de**

Zudem sind wir weiterhin auf der Suche nach Unterstützern bei den Trainingseinheiten, Spieltagen und sonstigen Veranstaltungen - melde Dich gerne bei uns. Komm vorbei und werde Teil unseres Teams!

Denn Handball fängt klein an – und macht groß Spaß!

Training

Ort:

Sommerhofenhalle,
Sindelfingen

Mini-Minis:

Mo.: 16:15 – 17:15 Uhr

Minis:

Mo., 17 – 18 Uhr



Kinderhandball-Spiel-leiter*innen (KHSL)

„Kinderhandball-Spielleiter*innen“, kurz KHSL, ist bestimmt für viele ein Fremdbegriff. Dennoch sind sie in einem Jugendspiel unersetzlich und sehr wichtig für jeden einzelnen Verein, so auch für die HSG. Denn: KHSL sind die Neulinge unter den Schiedsrichter*innen, die ihre Schiri-Karriere (zumindest bei der HSG) in der C-Jugend starten.

Alle C-Jugendlichen der HSG nehmen verpflichtend an einer dreistündigen Schulung zum KHSL teil.

Danach kann von jeder*m Einzelnen entschieden werden, ob er oder sie sich als KHSL ausprobieren möchte.

Unsere KHSL pfeifen alle Spiele unserer Minis, der F-Jugenden, der E-Jugenden und der D-Jugenden und sind daher immer in der Sommerhofenhalle und der Murkenbachhalle unterwegs. Beim Pfeifen lernen die KHSL

*Möchtest auch du in die Schiedsrichter*innen-Laufbahn einsteigen?*

Dann melde dich gerne bei der Jugendleitung.

Unsere KHSL für die Saison 2025/26 sind:
Anton Schenk, Barbara Bernlöhr, Elias Münch,
Finja Büker, Fred Schäfer, Malu Maier,
Mikko Leupold, Daniel Bartsch,
Mathis Bohner, Lias Baensch,
Jannis Münch, Mia Müller,
Anna-Sophia Fleißer,
Leona Halimi, Charlotta Mülder,
Lea Rascher

nicht nur Verantwortung zu übernehmen und ein Spiel zu leiten, es ist darüber hinaus auch eine super Gelegenheit, um das Taschengeld aufzubessern.

Damit die Neulinge beim Pfeifen nicht völlig auf sich allein gestellt sind, werden sie bei all den Spielen von jemandem betreut. Das Betreuungsteam ist ein bunt gemixtes Team aus Ehrenamtlichen, Jugendtrainer*innen, Spielerinnen und der Jugendleitung der HSG.

Jugendhandball Spielleiter*innen (JHSL):

Der nächste Schritt in Richtung des Schiri-Daseins ist der/die Jugendhandball Spielleiter*in. Damit möchte man den Einstieg in das Schiedsrichterwesen erleichtern. Wenn ein KHSL also Spaß am Pfeifen hat, kann er sich zum JuHaSi weiterbilden.

Dies ist dasselbe Prinzip wie der KHSL, nur mit dem Unterschied, dass die JHSL die C-Jugendspiele in den eigenen Hallen pfeifen.

Auch hierfür gibt es eine Schulung, die im Vergleich zum KHSL etwas länger geht. Sie besteht aus einem Theorie- und einem Praxisteil. Die Schulung zum JuHaSi wird mit einer Theorieprüfung und einer praktischen Prüfung abgeschlossen.

Weitere Informationen und Termine zur JHSL-Schulungen findet man auf der HVW Seite.

Wenn du also 15 Jahre alt bist und die KHSL-Schulung gemacht hast, darfst du dich jederzeit zum JHSL weiterbilden lassen. Die HSG freut sich!

In der HSG haben wir folgende JHSL: Clemens Bernlöhr



Die Schiedsrichter der HSG BöSi

Zur neuen Saison hat sich einiges verändert: ein neuer Verband, ein neuer Schiedsrichter-Obmann, das erste HSG-Schiedsrichterkonzept sowie neue Regeln und Regelauslegungen. Doch eines ist leider gleich geblieben: der chronische Schiedsrichtermangel bei der HSG, der sich in dieser Saison sogar noch einmal deutlich verschärft hat.

Unsere drei Jung-Gespanne haben sich komplett aufgelöst und größtenteils mit dem Pfeifen aufgehört. Zusätzlich haben weitere Schiedsrichter ihre Tätigkeit beendet, da Studium, Ausbildung oder private Verpflichtungen keine Zeit mehr lassen. Aktuell stehen uns daher nur noch **sechs**

Schiedsrichter und ein Jugendhandballspielleiter (JHSL) zur Verfügung. Bei einem Soll von 18 Schiedsrichtern und sechs JHSL bedeutet das ein Minus von 12 Schiedsrichtern und fünf JHSL. Selbst wenn alle sechs aktiven Schiedsrichter ihr Soll von 16 Spielen erfüllen, bleibt am Saisonende eine Strafe für 15 fehlende Schiedsrichter – das ent-

spricht **4.125 €**, wenn man davon ausgeht, dass durch den neuen Verband die Strafen wieder ins erste Jahr zurückgesetzt werden.

Ein Blick in die Zukunft zeigt: Sollten die Zahlen so bleiben, liegt die Strafe in der Saison 2027/28 bei **7.500 € plus fünf Punkte Abzug** für unsere höchstplazierte Mannschaft. Das würde bedeuten, dass unsere Frauen 1 mit fünf Minuspunkten in die Saison starten. Neben den sportlichen Auswirkungen hat das auch Folgen für den gesamten Verein.

Es gibt aber auch erfreuliche Nachrichten: Unser Gespann Thomas Engel/Walter Linzenbold hat sich in den letzten Jahren durch starke Leistungen im HVW etabliert und pfeift nach dem Zusammenschluss der Verbände nun in der Verbandsliga des BWHV weiterhin auf Verbandsebene. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin allzeit gut Pfiff!

Auch personell gibt es Veränderungen: Manuel Bernlöhr übernimmt das Amt des Schiedsrichter-Obmanns

von Roland Ebner. Wir danken Roland herzlich für seine langjährige Arbeit und wünschen Manuel viel Erfolg in seiner neuen Aufgabe.

Erstmals führen wir in dieser Saison auch ein Schiedsrichterkonzept ein. Über Bonuszahlungen möchten wir die Leistung unserer Schiedsrichter honorieren und gleichzeitig durch klare Regeln die Betreuung von KHSI, JHSL und Neulingen verbessern. Wer Interesse hat, Schiedsrichter, JHSL oder KHSI zu werden, kann sich jederzeit bei Manuel Bernlöhr melden. Die Kosten für Ausbildung und Ausrüstung übernimmt selbstverständlich die HSG.

Auch im Regelwerk gibt es Neuerungen: Ab dieser Saison dürfen 16 Spieler und fünf Offizielle (statt bisher 14 Spieler und vier Offizielle) pro Spiel teilnehmen. Der Nullschritt aus dem Prellen ist nun erlaubt und Kopftreffer bei direkten Würfen – genauer beim 7-Meter und bei Freiwürfen nach Abpfiff/zur Halbzeit – werden nur noch mit einer 2-Minuten-Strafe geahndet, nicht mehr mit ei-

Ein Appell an alle unsere Zuschauer:

Wir HSG-Schiedsrichter wünschen uns, dass wir bei unseren Einsätzen mit Respekt und Fairness behandelt werden. Genauso gilt das für unsere Schiedsrichterkollegen, die in der MUBA oder SOHO die Heimspiele unserer Mannschaften pfeifen – auch sie verdienen unseren Respekt und eine faire Behandlung.

Den Unmut über Fehlentscheidungen kann ich sehr gut verstehen, doch Schmähgesänge, Pfiffe oder persönliche Beleidigungen helfen niemandem und verschlimmern die Situation nur. Besonders junge Schiedsrichter werden dadurch verunsichert und machen noch mehr Fehler.

Wenn Sie nach dem Spiel der Meinung sind, dass Sie das Spiel besser geleitet hätten, melden Sie sich gerne bei mir und werden Sie Schiedsrichter!

**Denn eins ist sicher: Ohne Schiedsrichter,
kein Spiel!**

ner roten Karte. Zudem gibt es Anpassungen beim Anwurf, beim unkontrollierten Verlassen des Torraums durch den Torwart mit Ball und beim Eingreifen der Offiziellen.

Die wohl größte Änderung betrifft die Außenspieler: In

den letzten Jahren musste der Abwehrspieler bereits stehen, sobald der Angreifer den Ball hatte. Ab dieser Saison gilt – wie auch auf allen anderen Positionen – dass der Abwehrspieler erst kurz vor dem Kontakt mit dem Angreifer regelkonform ste-

hen muss. Man kann sich diese Saison auf mehr Stürmerfouls auf Außen, sowie weniger 7m und 2 Minuten Strafen einstellen.

Ihr HSG-Schiedsrichter Obmann
Manuel Bernlöhr

JuHaSL: Clemens Bernlöhr

Schiedsrichter: Manuel Bernlöhr, Roland Ebner, Thomas Engel, Walter Linzenbold, Pia Mayer, Karl-Heinz Naumann



Werde auch Du Teil des Teams

Damit wir am Spieltag spannende und unterhaltsame Stunden in der Halle verbringen können, ist ganz viel Arbeit drumherum notwendig - oft im Hintergrund und ohne großes Aufsehen. Aber ohne alle diese Tätigkeiten, wäre der Spielbetrieb nicht möglich. Daher an alle Beteiligten ein dickes „Dankeschön“ für die unermüdliche unentgeltliche Arbeit! Und an alle (noch) Unbeteiligten die herzliche Einladung, sich anzuschließen. Die Arbeit rings um den Handball ist nicht nur wich-

tig, sie macht auch sehr viel Spaß, bringt Zufriedenheit und neue Freunde. Jeder Beitrag ist willkommen und selbstverständlich kann das „Arbeitspaket“ individuell an-

angepasst werden. Sprechen Sie uns gerne an, wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!



Tätigkeit	Zeitrahmen	Beschreibung	Verantwortlich
Eintrittskasse			SoHo: Roland Ebner + Jungsenioren MuBa: Klaus Hübl + Jungsenioren
Bodenwerbung <i>Helfer gesucht!</i>	vor und nach jedem Spiel von MÄ 1 Vormittag des Spieltages bzw. Vorabend, nach Spielschluss	Aufbringen der Bodenfolien vor dem Spiel, Entfernen der Bodenfolien nach Spielende	SoHo: Fabian Pirschke, Henri Welker MuBa: Klaus, Inge und Werner Heinkele, Alexander Hetzel und Sabine Grosser



Tätigkeit	Zeitrahmen	Beschreibung	Verantwortlich
Bewirtung <i>Helper gesucht!</i>	an allen Spieltagen und bei Sonderveranstaltungen (Länderpokal, Jugendturnier)	Bewirtung mit/ohne Unterstützung der Mannschaften. Einkauf, Vorbereitung, Nachbereitung. Zubereitung von Speisen (Brötchen, etc.) Verkauf von Speisen und Getränken	SoHo: Fabian Pirschke, Henri Welker, Felix Richter Matthias Speidel und Tobias Pirschke MuBa: Alexander Sandhoff, Hanne Sandhoff & Werner Heinkele
Hallen-sprecher			SoHo: Michael Eppard MuBa: Klaus Heinkele
DJ			Tobias Petri Horst Thome
Turnierteam <i>Helper gesucht!</i>	beim Jugendturnier, Länderpokal u.ä.	Vorbereitung der Halle, Betreuung der Mannschaften, Turnierleitung, Beschaffung von Preisen	Fabian Pirschke, Henri Welker, Tobias Pirschke & Matthias Speidel
Ausstattungs-team		Sammeln und Weitergabe von Bestellungen, Entgegennahme der Ware, Eingangs-kontrolle, Verteilung	Inge Heinkele, Kristina Maurer
Sponsoren-team	laufend während des Jahres, besonders jedoch vor Rundenbeginn	Betreuung der Bestands-sponsoren, Organisation von Sponsorentreffen und Akquise von Sponsoren	Alexander Sandhoff (BB) Clemens Pirschke (Sifi)
Hallenheft-team <i>Helper gesucht!</i>	zwischen April und September	Sammeln und Koordinieren von Beiträgen, Beschaf-fung von Logos, Gestaltung	Clemens Pirschke, Andrea Fecker
Schiedsrich-terteam <i>Helper gesucht!</i>	während der Runde	Schiedsrichtertätigkeit für die HSG	Roland Ebner
Jugendleitung <i>Helper gesucht!</i>	ein bis zweimal die Woche für ca. 2,5 Stunden	Training oder Betreuung einer Jugendmannschaft	Julia Köberling, Kristina Maurer & Achim Schwab



Verantwortliche der HSG



Vorsitzende

Fabian Pirschke:
fabian.pirschke@hsg-bbsifi.de

Ralf Maurer:
ralf.maurer@hsg-bbsifi.de



Stellv. Abteilungsleiter SVB

Felix Batsching
felix.batsching@
hsg-bbsifi.de



Stellv. Abteilungsleiter VfL

Henri Welker
henri.welker@
hsg-bbsifi.de



Sportkoordinator

Urs Bonhage & Marco Iker:
sportkoordinator@hsg-bbsifi.de



Technische Leitung/ Geschäftsstelle

Inge Heinkele:
info@hsg-bbsifi.de



Jugendleitung

Achim Schwab,
Julia Köberling & Kristina Maurer
Jugendleiter@hsg-bbsifi.de



C

o

n

t

u

l

l

l



Öffentlichkeitsarbeit – Sponsoring

Alexander Sandhoff & Felix Richter:
alex.sandhoff@hsg-bbsifi.de,
felix.richter@hsg-bbsifi.de



Pressesprecher

Daniel Harfmann:
daniel.harfmann@
hsg-bbsifi.de



Schatzmeisterin

Cornelia Fischer:
schatzmeisterin@
hsg-bbsifi.de



Controlling

Uwe Geisert:
uwe.geisert@hsg-bbsifi.de

Thomas Schubert:
thomas.schubert@
hsg-bbsifi.de



Schriftführerin

Karin Münch:
karin.muensch@
hsg-bbsifi.de

maurer

lokal online-shoppen auf ledermaurer.de

Böblingen · Sindelfinger Str. 10

Sindelfingen · Breuningerland

24/7 für dich da



Wir schaffen das Spielfeld
für Ihren Genuss

Jetzt PLANA
neu entdecken!

plana
AUS FREUDE AN KÜCHEN

PLANA Böblingen
Elly-Beinhorn-Straße 29 | 71034 Böblingen
07031 867 311 0 | boeblingen@plana.de



Böblinger Baugesellschaft mbH



Wohnstätten

Ihre Wohn-Experten vor Ort



Gemeinsam zum Erfolg

Böblingen und Sindelfingen gehen beim Handball gemeinsame Wege – und das nicht nur auf dem Spielfeld: Auch in dieser Saison unterstützen die beiden städtischen Wohnungsgesellschaften zusammen die Handballspielgemeinschaft Böblingen/Sindelfingen. So stehen die Böblinger Baugesellschaft (BBG) und die Wohnstätten Sindelfingen der HSG erneut als Hauptsponsor der Saison 2025/2026 zur Seite.



WIR WÜNSCHEN DER HSG VIEL
ERFOLG UND GUTES GELINGEN!